



PW-315.TOUCH

Armband-Handy

simvalley™
MOBILE



Inhaltsverzeichnis

Ihr neues Armband-Handy	3
Lieferumfang	3
Wichtige Hinweise zu Beginn	3
Sicherheit	3
Wichtige Hinweise zur Entsorgung	4
Akkus und deren Entsorgung	4
Hinweise zur Nutzung dieser Bedienungsanleitung	5
Verwendete Symbole	5
Verwendete Textmittel	5
Erläuterung zu den Menüeingaben	5
Produktdetails	6
Vorbereitung des Handys für den ersten Einsatz	6
SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen	6
Aufladen	8
Allgemeine Bedienung	8
Anschluss des Armband-Handys an einen PC	8
Inbetriebnahme	9
Ein- und Ausschalten	9
Datum und Zeit einstellen	9

Die Funktionen	10
Anrufe (Telefon)	10
Das Telefonbuch	12
Nachrichten (SMS) schreiben	16
Musik hören	21
Fotos	22
Videoplayer	24
FM-Radio	25
Stoppuhr	26
Alarm (Wecker)	26
Datei-Manager	26
Bluetooth	26
Einstellungen	28

Anhang

Pflegehinweise und Lagerung	32
Eingabe von Texten – Eingabemethoden	32
Problemlösung beim Verbinden von Bluetooth-Headsets	33
Technische Daten	33
Konformitätserklärung	34
Glossar	34

Ihr neues Armband-Handy

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses Armband-Handys, das in seinem modischen Design ein vollwertiges Touchscreen-Handy versteckt. Sie können damit telefonieren, Musik und Videos abspielen und selbstverständlich die Zeit ablesen.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihr Armband-Handy optimal nutzen können.

Lieferumfang

- Armband-Handy
- USB-Kabel
- Headset
- Bedienungsanleitung

Sie benötigen zusätzlich noch eine microSD-Speicherkarte.

Wichtige Hinweise zu Beginn

Sicherheit

- Die Informationen in diesem Handbuch können ohne Bekanntmachung geändert oder erweitert werden.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
- Bewahren Sie alle zum Produkt gehörenden Teile sorgfältig auf.
- Die Abbildungen in diesem Handbuch sind beispielhaft und entsprechen nicht unbedingt dem aktuellen Stand des Produktes.
- Gehen Sie stets vorsichtig mit der Uhr um. Lassen Sie es nicht fallen. Vermeiden Sie Stöße oder Schläge und verwenden Sie keine aggressiven, flüssigen Lösungsmittel, Chemikalien oder starke Reinigungsmittel für das Gerät. Reinigen Sie das Handy immer nur mit einem trockenen und weichen Tuch.
- Setzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum intensiver Sonneneinstrahlung aus. Dadurch kann die Batterie überhitzt werden, was einen fehlerhaften Betrieb zu Folge haben kann.
- Bitte verwenden Sie das Gerät nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Vermeiden Sie den Gebrauch des Gerätes in folgenden Umgebungen: Bei großen Temperaturschwankungen, Temperaturen über 60° oder unter 0° Celsius, Gebiete mit hohem Druck, Staub oder elektrostatischen Störungen und hoher Feuchtigkeit. Vermeiden Sie den Kontakt mit aggressiven Reinigungsmitteln oder Chemikalien und anderen Flüssigkeiten.
- Dieses Produkt ist mit einem USB-Kabel zum Anschließen an einen Computer ausgestattet. Stellen Sie sicher, dass dieser Computer ausreichend geerdet ist, bevor Sie das Gerät an den Computer anschließen.

- Träger von Herzschrittmachern sollten einen ausreichenden Abstand zwischen Gerät und Herzschrittmacher einhalten. Konsultieren Sie im Zweifel den behandelnden Arzt.
- Verwenden Sie das Handy nicht in der Nähe von Tankstellen, Treibstoffdepots, in chemischen Fabriken, an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, in potenziell explosiven Umgebungen wie in Auftankbereichen, in Tanklagern, unter Deck auf Booten sowie in Umfüll- und Lagereinrichtungen.
- Das Telefonieren während des Autofahrens ist verboten!
- Verwenden Sie das Handy nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder wie sie beispielsweise von Mikrowellengeräten, Lautsprechern, Fernseh- und Radiogeräten ausgehen.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.
- Dieses Produkt kann die Funktion von medizinischen Geräten beeinträchtigen. Schalten Sie das Handy daher in Kliniken und medizinischen Einrichtungen aus.

**HINWEIS:**

Für Flugreisen wird empfohlen, das Handy sorgfältig im Gepäck zu verstauen, und möglichst nicht im Handgepäck der Durchleuchtung bei Personenkontrollen auszusetzen. Für Schäden, die durch solche Strahlungen verursacht werden, haftet der Hersteller nicht.

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag / Monat / Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.




Akkus und deren Entsorgung

- Akkus gehören NICHT in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Akkus zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben.
- Sie können Ihre Akkus bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Akkus der gleichen Art verkauft werden.
- Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität der Akkus. Falsch eingesetzte Akkus können zur Zerstörung des Gerätes führen - Brandgefahr.
- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen und werfen Sie Akkus nicht in Feuer.
- Akkus, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Akkus gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Hinweise zur Nutzung dieser Bedienungsanleitung

Um diese Bedienungsanleitung möglichst effektiv nutzen zu können, finden Sie hier vorab einige Begriffe und Symbole erläutert, die Ihnen im Verlauf dieser Anleitung begegnen werden.

Verwendete Symbole

	Dieses Symbol steht für mögliche Gefahren und wichtige Informationen im Umgang mit diesem Produkt. Es wird immer dann verwendet, wenn Sie eindringlich auf etwas hingewiesen werden sollen.
	Dieses Symbol steht für nützliche Hinweise und Informationen, die im Umgang mit dem Produkt helfen sollen Klappen zu umschiffen und Hürden zu nehmen .
	Dieses Symbol wird für beispielhafte Anwendungen und Erläuterungen verwendet, die oft komplexe Vorgehensweisen veranschaulichen und begreiflich machen sollen.

Verwendete Textmittel

GROSSBUCHSTABEN	Großbuchstaben werden immer dann verwendet, wenn es gilt Tasten, Anschluss- oder andere Produkt-Beschriftungen kenntlich zu machen.
Fettschrift	Fettschrift wird immer dann eingesetzt, wenn Menüpunkte oder genau so bezeichnete Ausdrücke in der Software des Produktes verwendet werden.
1. Aufzählungen 2. Aufzählungen 3. Aufzählungen	Aufzählungen werden immer dann verwendet, wenn Sie eine bestimmte Reihenfolge von Schritten befolgen oder die Merkmale des Produktes beziffert werden sollen.

Erläuterung zu den Menüeingaben

In dieser Anleitung werden Sie häufig die folgende Schreibweise antreffen:

Einstellungen ➔ **Telefoneinstellungen** ➔ **Uhrzeit und Datum**

Wenn Sie so etwas lesen, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

Tippen Sie auf **Einstellungen** und wählen Sie die Option **Telefoneinstellungen** aus.
Tippen Sie nun auf **Uhrzeit und Datum**, um die aktuelle Uhrzeit einzugeben.

Produktdetails

1. Ein-/Ausshalter
2. USB-Port
3. Display
4. Lautsprecher/Mikrofon



Vorbereitung des Handys für den ersten Einsatz

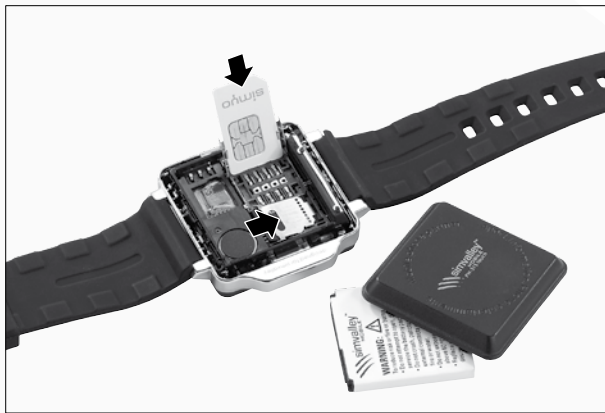
SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen

Packen Sie das Handy und dessen Zubehör vorsichtig aus. Legen Sie die Uhr mit dem Display nach unten. Öffnen Sie die rückwärtige Abdeckung der Uhr, indem Sie den Deckel einfach an der oberen rechten Ecke abheben.



simvalley™
MOBILE

Wenn Sie Fotos und Videos ansehen, sowie Musik hören möchten, müssen Sie eine microSD-Karte einlegen. Klappen Sie die Halteklammer des Speicherkarten-Slots nach oben und legen Sie eine microSD-Karte (bis 32 GB) ein. Die goldenen Kontakte der Speicherkarte müssen auf die Kontakte des Kartenslots zeigen. Klappen Sie die Halteklammer anschließend wieder herunter und schließen Sie diese durch Schieben mit leichtem Druck in Pfeilrichtung **Lock**.

**HINWEIS:**

Sie können Ihr Armband-Handy nun auch wie ein USB-Massenspeicher verwenden.

Schieben Sie die SIM-Kartenhalterung in Pfeilrichtung **Open** auf und legen Sie eine SIM-Karte eines Mobilfunkbetreibers (z.B. t-mobile oder Vodafone) ein. Beachten Sie hierzu die Zeichnung. Die goldenen Kontakte der SIM-Karte müssen auf die Kontakte des Kartenslots zeigen. Schließen Sie die Halterung durch Schieben mit leichtem Druck in Pfeilrichtung **Lock**.



Legen Sie anschließend den mitgelieferten Akku so ein, dass die blanken Kontakte an der Kopfseite des Akkus mit den drei Kontaktstellen im Handy zusammenlaufen. Drücken Sie den Akku vorsichtig nach unten, bis er einrastet.

Legen Sie dann den Akkufachdeckel wieder auf das Fach und achten Sie darauf, dass die Deckelecke mit der leichten Einkerbung auf der oberen rechten Ecke der Uhr sitzt. Drücken Sie ihn nach unten, bis er einrastet.

Aufladen

Vor der ersten Verwendung des Armband-Handys muss der Akku vollständig aufgeladen werden. Hierzu verwenden Sie den microUSB-Port zum Aufladen über einen Computer. Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Port der Uhr an und verbinden Sie das andere Ende mit dem USB-Port eines eingeschalteten Computers. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Animation des Batteriestandsymbols aufhört und das Symbol komplett ausgefüllt dargestellt wird. Das Batteriestandsymbol wechselt die Farbe zu Rot, sobald der Akku geladen werden muss. Laden Sie den Akku auf.

**HINWEIS:**

*Haben Sie in die Uhr eine microSD-Speicherkarte eingesetzt und Sie schließen sie an Ihren PC an, wird diese als USB-Massenspeicher erkannt. Trennen Sie die Uhr sicher von Ihrem Computer, wie unter **Anschluss des Armband-Handys an einen PC** beschrieben.*

Allgemeine Bedienung

- Ihr Armband-Handy verfügt über einen sogenannten Touchscreen. Durch leichtes Antippen der Oberfläche können Sie Ihre Eingaben tätigen und Funktionen auswählen.
- Nach dem Einschalten wird die Uhr angezeigt. In die verschiedenen Funktionen wie Anrufen, Telefonbuch, Musik, Video usw. gelangen Sie, wenn Sie leicht von **links nach rechts** über den Touchscreen streichen.
- Es stehen Ihnen insgesamt 12 Funktionen zur Verfügung, die auf 3 Bildschirme verteilt sind. Zwischen den Bildschirmen können Sie wechseln, indem Sie **horizontal** über den Touchscreen streichen. Am unteren Bildschirmrand wird über 3 Punkte angezeigt, in welchem Bildschirm Sie sich gerade befinden.
- Möchten Sie wieder in die Uhranzeige zurückkehren, drücken Sie zweimal kurz auf den Ein/Aus-Schalter.

**ACHTUNG:**

Benutzen Sie keine harten Gegenstände zum Tippen, sondern nur die Finger oder einen speziellen Touchscreen-Eingabestift, um die Oberfläche des Touchscreens nicht zu beschädigen.

Anschluss des Armband-Handys an einen PC

1. Verbinden Sie die Uhr mit Ihrem Computer, können Sie Musik, Fotos, Videos usw. mit dem Windows-Explorer auf die Karte kopieren.
2. Auf der Uhr wird kurz **USB-Ladegerät angeschlossen** angezeigt. Tippen Sie auf **Massenspeicher**, wird die eingelegte microSD-Speicherkarte als Wechseldatenträger automatisch erkannt. Alternativ können Sie auch direkt auf **OK** tippen.
3. Auf dem Computer wird nun das Fenster **Automatische Wiedergabe** geöffnet. Wählen Sie **Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen** aus, sehen Sie alle auf der microSD-Speicherkarte gespeicherten Verzeichnisse und Dateien.

**HINWEIS:**

*Ist die Uhr als **Massenspeicher** angeschlossen, können Sie alle Funktionen, außer Musik, Fotos, Video und Datei-Manager, benutzen.*

4. Tippen Sie auf **Zurück**, können Sie alle Funktionen nutzen.

**HINWEIS:**

*Es werden automatisch verschiedene Verzeichnisse auf der microSD-Speicherkarte erstellt, die die Uhr für die Verwaltung der Dateien benötigt. Sie können Ihre Musik- und Bilddateien sowie Videos nur ansehen, wenn sich diese in den automatisch erstellten Verzeichnissen des Armband-Handys befinden (Songs im Verzeichnis **Meine Musik**, Videos im Verzeichnis **Videos** und Fotos im Verzeichnis **Fotos**).*

**HINWEIS:**

Die Verzeichnisse für Musik, Fotos und Video werden erstellt, sobald Sie diese Funktionen zum ersten Mal aufrufen. Erst dann können Sie die gewünschten Dateien in die entsprechenden Ordner kopieren.

Trennen des Armband-Handys vom PC

Wenn Sie das Armband-Handy wieder vom Computer trennen möchten, entnehmen Sie es bitte folgendermaßen, um Datenverlust zu vermeiden:

1. Klicken Sie auf das Symbol zur sicheren Entfernung eines Wechseldatenträgers rechts unten in Ihrer Taskleiste.
2. Klicken Sie im dann auf **PW-315 auswerfen**.
3. Es erscheint der Hinweis, dass Sie die Hardware nun entfernen können.
4. Trennen Sie das Armband-Handy von Ihrem Computer

Inbetriebnahme**Ein- und Ausschalten**

- Um das Armband-Handy **einzuschalten**, drücken Sie den Ein/Aus-Schalter ungefähr fünf Sekunden bis das Display aufleuchtet. Es wird nun die Uhrzeit angezeigt.
- Das Armband-Handy wird sich automatisch mit dem Funknetz Ihres Mobilfunkbetreibers verbinden.

**HINWEIS:**

Wenn Sie eine neue SIM-Karte verwenden, müssen Sie eventuell noch erste Einstellungen auf der SIM-Karte vornehmen. Lassen Sie sich hierzu von einem Fachgeschäft beraten. Sie müssen außerdem gegebenenfalls die PIN eingeben, die Sie in den Unterlagen Ihres Anbieters finden.

- Möchten Sie das Armband-Handy **ausschalten**, drücken Sie den Ein/Aus-Schalter ungefähr fünf Sekunden und die Uhr wird nun ausgeschaltet.

Datum und Zeit einstellen



Bevor Sie Ihr neues Armband-Handy zu nutzen beginnen, sollten Sie zuerst die Einstellungen zu Uhrzeit und Datum vornehmen.

**HINWEIS:**

Bei der erstmaligen Benutzung und immer, wenn Sie den Akku für längere Zeit entfernt hatten, müssen Sie die Uhrzeit neu einstellen.

1. Öffnen Sie die Funktionen (wie unter **Allgemeine Bedienung** beschrieben) und wählen Sie **Einstellungen** aus.
2. Tippen Sie auf **Heimatstadt** einstellen, um die Zeitzone festzulegen. Legen Sie für Deutschland **Berlin** fest. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf **OK**.

simvalley™
MOBILE

3. Stellen Sie nun die Uhrzeit und das Datum ein, indem Sie auf **Uhrzeit und Datum** tippen. Geben Sie zuerst die Uhrzeit durch Tippen auf den Touchscreen ein. Tippen Sie im Rollbalken rechts auf die Pfeiltaste , um in die Eingabe für das Datum zu gelangen und geben Sie das aktuelle Datum ein. Tippen Sie nochmals auf die Pfeiltaste , können Sie auswählen, ob Sie die automatische **Zeitumstellung** (Sommer-/Winterzeit) auf **Ein** oder **Aus** stellen. Bestätigen Sie Ihre Eingaben durch Tippen auf **OK**.
4. Schließlich können Sie das Uhrzeit- und Datums-**Format** einstellen. Für die Zeit können Sie die Uhrzeit im **12-** oder **24-**Stundenformat anzeigen lassen, das Datum bspw. mit Tag / Monat / Jahr **TT MM JJJ**. Sie können auch das Datumstrennzeichen individuell einstellen und zwischen den Symbolen /, -, . und : wählen.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf **OK**.
6. Durch Tippen auf **Zurück** kommen Sie in den vorherigen Bildschirm zurück.

**HINWEIS:**


Möchten Sie die Uhrzeitanzeige ändern, können Sie dies in den Einstellungen ändern. Gehen Sie wie folgt vor: **Einstellungen** ➔ **Telefoneinstellungen** ➔ **Anzeige** ➔ **Uhrtyp**. Sie können nun durch Tippen **Analog** oder **Digital** auswählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl über **OK**.

Die Funktionen


Mit dem Armband-Handy können Sie telefonieren, SMS schreiben, Musik hören, Fotos und Videos anschauen und vieles mehr. Im Anschluss sind die verschiedenen Funktionen ausführlich erklärt.

Anrufe (Telefon)



In diesem Kapitel erfahren Sie alles Wissenswerte rund ums Telefonieren mit Ihrem neuen Armband-Handy. Tippen Sie auf die Funktion  und Sie gelangen in den Eingabemodus.

- **Direktwahl über Zahlenblock**

Tippen Sie die Funktion **Anrufe** an, wird der Zahlenblock angezeigt. Die schnellste Möglichkeit, einen Gesprächspartner anzurufen, ist einfach die gewünschte Rufnummer über das Ziffernfeld einzugeben. Die gerade eingegebene Ziffer wird oben im Display angezeigt. Die vorhergehenden Ziffern werden nach links verschoben. Wenn Sie eine falsche Ziffer eingeben haben, können Sie sie durch Drücken der -Taste wieder löschen. Nachdem Sie die vollständige Rufnummer eingegeben haben, drücken Sie die **Abheben**-Taste, um die Nummer anzuwählen.

- **Anrufe entgegennehmen**



Mit der Abheben-Taste nehmen Sie einen eingehenden Anruf an oder wählen eine eingegebene Nummer. Tippen Sie auf diese Taste in der Hauptansicht, ohne eine Nummer eingegeben zu haben, werden die verschiedenen **Anrufprotokolle** angezeigt:

Verpasste Anrufe

Tippen Sie auf diese Option, werden Ihnen alle Anrufe aufgelistet, die Sie in

Abwesenheit erhalten haben, oder die Sie nicht annehmen konnten.

Gewählte Nummern

Tippen Sie auf diese Option, werden Ihnen alle Anrufe aufgelistet, die Sie getätigt haben.

Erhaltene Anrufe

Tippen Sie auf diese Option, werden Ihnen alle Anrufe aufgelistet, die Sie entgegengenommen haben.

Anrufprotokolle löschen

Tippen Sie auf diese Option, können Sie die verschiedenen oben genannten Anrufprotokolle löschen. Tippen Sie hierzu auf das gewünschte Anrufprotokoll, wird die Sicherheitsabfrage, ob Sie **Alles löschen** möchten, eingeblendet. Wählen Sie entsprechend **Ja** oder **Nein** aus.

- **Anrufe beenden oder abweisen**



Mit der Auflegen-Taste beenden Sie ein geführtes Telefonat oder weisen einen eingehenden Anruf ab.

- **Eingaben löschen**



Mit der Löschen-Taste löschen Sie eingegebene Zahlen nach links während einer Eingabe bzw. verlassen die Anrufe-Funktion, wenn Sie noch nichts eingegeben haben.

- **Optionen bei aktivem Anruf**

Lautsprecher ein- und ausschalten

Haben Sie eine Telefonnummer gewählt, können Sie während des Gesprächs den Lautsprecher aus- und einschalten, indem Sie auf das **Lautsprecher**-Symbol tippen.

Telefonbuch

Wenn Sie die Kontaktdaten des Gesprächspartners während des aktiven Anrufs speichern möchten, können Sie auf das Telefonbuch-Symbol tippen. Es stehen Ihnen dann alle Funktionen, wie unter **Telefonbuch** beschrieben, zur Verfügung.

- **Telefonbuch im Anrufen-Modus**



Wenn Sie sich im Anrufen-Modus befinden und Sie tippen auf das Telefonbuch-Symbol, können Sie eine bereits eingegebene Telefonnummer **Anrufen** oder **Im Telefonbuch speichern**.



HINWEIS:

*Wie Sie eine Telefonnummer speichern, wird in der Funktion **Telefonbuch** ausführlich erklärt. Haben Sie keine Telefonnummer eingegeben, sind die beiden zur Verfügung stehenden Optionen inaktiv.*


Das Telefonbuch

 Öffnen Sie das Telefonbuch durch Tippen auf die Taste . Hier können Sie nun direkt einen **Neuen Kontakt hinzufügen** und es stehen Ihnen verschiedene **Optionen** zur Verfügung. Mit dem Rollbalken rechts steuern Sie über die vorhandenen Einträge.

 **HINWEIS:**
*Tippen Sie auf einen **vorhandenen Eintrag**, stehen Ihnen alle unten aufgeführten Optionen zur Verfügung. Tippen Sie auf **Anrufen**, wählt das Telefon den ausgewählten Gesprächspartner an.*

• Neuen Kontakt dem Telefonbuch hinzufügen

Möchten Sie einen neuen Eintrag in das Telefonbuch eingeben, tippen Sie oben auf **Neuen Kontakt hinzufügen**. Wählen Sie nun die Option **Auswählen** aus. Hier können Sie durch Tippen auf den Eintrag auswählen, ob Sie die zu speichernde Telefonnummer auf der **SIM-Karte** hinzufügen möchten, oder **zum Telefon**.


 **HINWEIS:**
*Diese Option ist ausführlich unter **Telefonbucheinstellungen** erklärt.*

Sie gelangen nun in den Eingabemodus.

Ein Kontakt besteht aus **Name**, **Telefonnummer** und einem **Klingelton**, der standardmäßig mit **Lautlos** angezeigt wird. Den Klingelton können Sie jedem Eintrag individuell zuweisen, damit Sie bereits am Klingelton die Anrufer unterscheiden können.

 **HINWEIS:**
*Belassen Sie den Klingelton auf **Lautlos** wird das eingehende Gespräch mit dem vom Hersteller standardmäßig hinterlegten Klingelton angezeigt.*

Zuerst geben Sie den Namen ein.

 **HINWEIS:**
*Wenn Sie nicht wissen, wie Sie einen Namen eingeben, dann lesen Sie bitte das entsprechende Kapitel **Eingabe von Texten**.*


Sie können nun über den Rollbalken nach unten laufen oder direkt unter dem Namen die Telefonnummer eingeben. Als Letztes wählen Sie durch Tippen den gewünschten Klingelton aus, der kurz angespielt wird. Wenn Sie auf **Option** tippen, können Sie unter den Optionen **Speichern**, **Detail löschen** und **Abbrechen** auswählen.

Telefonbucheintrag speichern

Um Ihre Eingaben zu speichern, tippen Sie auf **Speichern** und beantworten Sie die eingeblendete Abfrage mit **Ja** oder **Nein**. Zur Information wird Ihnen nun der ausgewählte Speicherort angezeigt (siehe **Telefonbucheinstellungen**).

Detail eines Telefonbucheintrags löschen

Wenn Sie auf **Detail löschen** tippen, können Sie den eingegebenen Telefonbucheintrag bearbeiten und durch Tippen auf **Option** speichern. Tippen Sie unten auf **Löschen**, wird der Telefonbucheintrag gelöscht.

 **HINWEIS:**
*Die Option **Detail löschen** steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie sich noch in der Funktion **Kontakt hinzufügen** befinden und den Kontakt noch nicht gespeichert haben.*

Abbrechen

Tippen Sie auf **Abbrechen**, werden Ihre Eingaben nicht gespeichert und Sie kehren in das Telefonbuch zurück.

- **Gesprächspartner anrufen**
Tippen Sie im Telefonbuch auf einen **vorhandenen Telefonbucheintrag** und dann auf **Anrufen**, wählt das Telefon den ausgewählten Gesprächspartner an.
- **Telefonbucheintrag ansehen**
Tippen Sie im Telefonbuch auf einen **vorhandenen Telefonbucheintrag** und dann auf **Ansicht**, können Sie die Details (Name, Telefonnummer, Klingelton) des Eintrags ansehen.
- **Textmitteilung senden**
Diese Funktion wird ausführlich im Menü **Nachrichten** (SMS) erklärt.
- **Telefonbucheintrag bearbeiten**
Mit der Option **Bearbeiten** können Sie einen im Telefonbuch bestehenden Telefonbucheintrag bearbeiten.

Ändern Sie die gewünschten Daten, wie unter **Neuen Kontakt hinzufügen** beschrieben. Tippen Sie auf **Option** und dann auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Wenn Sie **Nein** auswählen, gelangen Sie zurück in das Telefonbuch, ohne die Änderungen zu speichern.
- **Telefonbucheintrag löschen**
Einen Telefonbucheintrag können Sie löschen, indem Sie das Telefonbuch öffnen und auf den Eintrag tippen, den Sie löschen möchten. Tippen Sie auf **Option** und wählen Sie dann **Löschen** aus. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Wenn Sie **Nein** auswählen, gelangen Sie zurück in das Telefonbuch, ohne den Telefonbucheintrag zu löschen.

- **Telefonbucheintrag kopieren**
Einen Telefonbucheintrag können Sie kopieren, indem Sie das Telefonbuch öffnen und auf den Eintrag tippen, den Sie kopieren möchten. Tippen Sie auf **Option** und wählen Sie dann **Kopieren** aus. Wählen Sie hier nun den **Speicherort** aus, wo Sie den Eintrag hin kopieren möchten (siehe auch **Telefonbucheinstellungen** ➔ **Speicherort**).

**HINWEIS:**

*Wenn Sie einen Eintrag kopieren und dieser ist schon auf dem Speicherort **Telefon** vorhanden, wird er dupliziert.*

Wenn Sie **Nein** auswählen, gelangen Sie zurück in das Telefonbuch, ohne den Telefonbucheintrag zu kopieren.

- **Telefonbucheintrag zwischen SIM-Karte und Telefon verschieben**
Einen Telefonbucheintrag können Sie von der SIM-Karte zum Telefon oder umgekehrt verschieben, indem Sie das Telefonbuch öffnen und auf den Eintrag tippen, den Sie verschieben möchten. Tippen Sie auf **Option** und wählen Sie dann **Verschieben** aus. Je nachdem wo sich der Eintrag befindet (SIM-Karte oder Telefon), wird dieser nun nach Tippen auf **Auswählen** und beantworten der Sicherheitsabfrage mit **Ja** an den anderen Speicherort verschoben. Wenn Sie **Nein** auswählen, gelangen Sie zurück in das Telefonbuch, ohne den Telefonbucheintrag zu verschieben.
- **Telefonbucheinstellungen**
Speicherort der Telefonnummern festlegen
Auf Ihrem Armband-Handy können Sie eine Telefonnummer auf der SIM-Karte oder im Telefon speichern. Dies können Sie in den Einstellungen hinterlegen. Häufig haben die Telefonanbieter auch auf den SIM-Karten bereits **Notfall-**Telefonnummern hinterlegt, die Ihnen von Nutzen sein können.

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch** → **Option** → **Telefonbucheinstellungen** → **Speicherort**.

Hier können Sie durch Aktivieren der entsprechenden Taste festlegen, ob Sie die Telefonnummern auf der **SIM**-Karte oder im **Telefon** speichern möchten. Wenn Sie die Option **Alle** auswählen, dann stehen Ihnen die Telefonnummern auf beiden Medien zur Verfügung.



HINWEIS:

*Sollten Sie nicht alle Telefonnummern sehen, liegt es an der Einstellung des Speicherortes und Sie sehen nur die Nummern der SIM-Karte oder nur die Nummern des Telefons. Wählen Sie die Einstellung **Alle** aus, damit Sie alle gespeicherten Telefonnummern sehen.*

Wenn Sie die **SIM**-Karte als Speicherort wählen, können Sie die Telefonnummern einfach mitnehmen, wenn Sie einmal ein anderes Mobiltelefon verwenden wollen. Wenn Sie das **Telefon** wählen, können Sie die SIM-Karte wechseln und verfügen immer noch über alle Nummern, die im Telefon gespeichert sind.



HINWEIS:

Jeder Eintrag im Telefonbuch wird mit einem kleinen Symbol gekennzeichnet, über das Sie erkennen können, ob er auf der SIM-Karte oder im Telefon gespeichert wurde.

Kurzwahl verwenden

Über die Kurzwahl können Sie oft benutzte Kontakte auf eine der Zifferntasten 2 bis 9 legen. Wenn Sie dann bspw. die Taste 2 lange drücken, wird der hinterlegte Kontakt angerufen.

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch** → **Option** → **Telefonbucheinstellungen** → **Kurzwahl**.

Tippen Sie auf die Option **Status** aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Kurzwahloption. Diese Auswahl müssen Sie über **OK** bestätigen. Möchten Sie die Kurzwahlnummern zuweisen, tippen Sie auf die Option **Nummer einstellen**. Wählen Sie durch Tippen die gewünschte Kurzwahlnummer von 2 bis 0 aus und weisen Sie dann aus dem Telefonbuch der Nummer den gewünschten Eintrag durch Tippen zu.



HINWEIS:

Sie können Kurzwahlnummern nur mit Einträgen versehen, die schon in Ihrem Telefonbuch vorhanden sind.

Eine bereits belegte Kurzwahlnummer können Sie mit einem anderen Eintrag belegen bzw. den Eintrag löschen. Möchten Sie die Kurzwahlnummer neu belegen, tippen Sie die Kurzwahlnummer an und danach **Bearbeiten**. Wählen Sie den Telefonbucheintrag aus und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Möchten Sie einen zugewiesenen Eintrag löschen, tippen Sie die Kurzwahlnummer an und danach **Entfernen**. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.

Eigene Mobilfunknummer speichern

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch** → **Option** → **Telefonbucheinstellungen** → **Meine Nummer**.

Unter **Meine Nummer** können Sie die eigene Mobilfunknummer speichern. Sie geben dazu einen Namen und die eigene Telefonnummer ein und bestätigen die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Dieser Eintrag ist nicht im Telefonbuch sichtbar.

Zusätzliche Nummern

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch** → **Option** → **Telefonbucheinstellungen** → **Zusätzliche Nummern**.

Unter dieser Option können Sie verschiedene Telefonnummern hinterlegen, die nicht im Telefonbuch angezeigt werden. Verlieren Sie ihr Telefon, kann der Finder Sie über diese Nummern erreichen. Wählen Sie **Besitzernummern** aus, können Sie auf der SIM-Karte vier Telefonnummern speichern. Unter **Feste Einwahl** geben Sie eine Nummer ein, die als einzige vom Telefon aus angerufen werden kann.

**HINWEIS:**

Um feste Einwahlen einzugeben, benötigen Sie die PIN 2-Nummer. Diese erhalten Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte von Ihrem Mobilfunk-Anbieter.

Speicherstatus der Telefonbucheinträge der SIM-Karte und des Telefons

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch → Option → Telefonbucheinstellungen → Speicherstatus**.

Rufen Sie diese Option auf, können Sie sehen, wie viele Einträge auf der SIM-Karte gespeichert sind und wie viele im Telefon.

**HINWEIS:**

Die SIM-Karte kann nur 230 Telefonbucheinträge speichern und das Telefon maximal 300. Wenn Sie mehr als 230 bzw. 300 Telefonbucheinträge speichern wollen, z.B. über die Option **Kopieren**, kann es zu Datenverlusten kommen.

Kontakte von der SIM-Karte zum Telefon/vom Telefon zur SIM-Karte kopieren

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch → Option → Telefonbucheinstellungen → Kontakte kopieren**.

Mit dieser Option können Sie **alle** Telefonbucheinträge von der SIM-Karte zum Telefon kopieren oder vom Telefon zur SIM-Karte.

Wählen Sie **Von Telefon** aus und tippen Sie dann auf **Zu SIM**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alles vom Telefon zu SIM 1 kopieren?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge des Telefon auf die SIM-Karte kopiert.

Wählen Sie **Von SIM 1** aus und tippen Sie dann auf **Zum Telefon**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alles von SIM 1 zum Telefon kopieren?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge der SIM-Karte auf das Telefon kopiert.

**HINWEIS:**

Bestehende Einträge werden dupliziert. Beachten Sie, dass Sie auf der SIM-Karte nur 230 und im Telefon 300 Einträge speichern können.

Kontakte von der SIM-Karte zum Telefon/vom Telefon zur SIM-Karte verschieben

Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch → Option → Telefonbucheinstellungen → Kontakte verschieben**.

Mit dieser Option können Sie **alle** Telefonbucheinträge von der SIM-Karte zum Telefon verschieben oder vom Telefon zur SIM-Karte.

Wählen Sie **Von Telefon** aus und tippen Sie dann auf **Zu SIM**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alles vom Telefon zu SIM 1 verschieben?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge des Telefon auf die SIM-Karte verschoben.

Wählen Sie **Von SIM 1** aus und tippen Sie dann auf **Zum Telefon**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alles von SIM 1 zum Telefon verschieben?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge der SIM-Karte auf das Telefon verschoben.

**HINWEIS:**

Bestehende Einträge werden dupliziert. Beachten Sie, dass Sie auf der SIM-Karte nur 230 und im Telefon 300 Einträge speichern können.

Alle Kontakte von der SIM-Karte oder vom Telefon löschen


Wählen Sie die Funktion **Telefonbuch → Option → Telefonbucheinstellungen → Alle Kontakte löschen**.

Mit dieser Option können Sie **alle** Telefonbucheinträge von der SIM-Karte oder vom Telefon löschen.

Wählen Sie **Von SIM 1** aus und tippen Sie dann auf **OK**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alle SIM 1-Kontakte löschen?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, gelöscht. Wählen Sie **Von Telefon** aus und tippen Sie dann auf **OK**. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage **Alle Telefon-Kontakte löschen?** mit **Ja**, werden alle Telefonbucheinträge, die auf dem Telefon gespeichert sind, gelöscht.

Nachrichten (SMS) schreiben

 Mit dieser Funktion können Sie Textmitteilungen (SMS) schreiben und verwalten.

Öffnen Sie das Menü, indem Sie auf die Taste Nachrichten  tippen. Sie können nun zwischen den Optionen **Mitteilung schreiben**, **Posteingang**, **Entwürfe**, **Postausgang**, **Gesendete Mitteilungen**, **Mitteilungen löschen**, **Broadcast message**, **Mitteilungseinstellungen** auswählen.

- **Mitteilung schreiben**

Wählen Sie **Nachrichten** ➔ **Mitteilung schreiben** aus, wenn Sie eine SMS schreiben möchten.



HINWEIS:

Wie Sie Text eingeben, ist unter **Eingabe von Texten – Eingabemethoden** erklärt.

Wählen Sie die Option **Textmitteilung** aus und geben Sie den gewünschten Text ein. Tippen Sie auf **Löschen**, wird das Zeichen, das links vom Cursor steht, gelöscht.



HINWEIS:

In der Statuszeile oben, können Sie die Eingabemethode **ABC**, **abc** oder **123** durch Antippen wechseln und Sie können erkennen, wie viele Zeichen (max. 612) Sie bereits eingegeben haben.

SMS-Empfänger auswählen

Nachrichten ➔ **Mitteilung schreiben** ➔ **Textmitteilung** ➔ **Option** ➔ **Senden An**

Mit der Option **Senden An**, können Sie über **Nummer eingeben** direkt eine Telefonnummer eingeben. Möchten Sie eine Telefonnummer aus dem Telefonbuch auswählen, tippen Sie auf die Option **Von Telefonbuch hinzufügen**. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer aus und bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Tippen auf **OK**.

Für die Texteingabe stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung:

Eingabemethode der Texteingabe

Nachrichten ➔ **Mitteilung schreiben** ➔ **Textmitteilung** ➔ **Option** ➔ **Eingabemethode**

Möchten Sie von **ABC** (GROSSCHREIBUNG) zu **abc** (Kleinschreibung) oder **123** (Zahleneingabe) wechseln, können Sie dies in dieser Option auswählen.

Gespeicherte Nummern oder Namen in den Text einer SMS einfügen

Nachrichten ➔ **Mitteilung schreiben** ➔ **Textmitteilung** ➔ **Option** ➔ **Erweitert**

Die Option **Erweitert** können Sie auswählen, wenn Sie eine bereits gespeicherte **Nummer einfügen**, einen gespeicherten **Namen einfügen** oder ein **Lesezeichen einfügen** möchten. Tippen Sie die gewünschte Option an und wählen Sie den Eintrag aus, der dann automatisch in den Text eingefügt wird.



HINWEIS:

Lesezeichen sind Links, die auf eine Webseite verweisen und können nur abgerufen werden, wenn Ihre SIM-Karte über einen Internetzugang verfügt.

In Entwürfe speichern

Nachrichten → **Mitteilung schreiben** → **Textmitteilung** → **Option** → **In Entwürfe speichern**

Wenn Sie die Texteingabe unterbrechen müssen, können Sie den bisher eingegebenen Text vorübergehend speichern. Tippen Sie auf die Option **In Entwürfe speichern**, wird dieser Text im Ordner **Entwürfe** abgespeichert und Sie können ihn später wieder öffnen.

- **SMS lesen (Posteingang)**

Im Posteingang werden alle eingegangenen Nachrichten, auch entgangene Anrufe (Anrufe in Abwesenheit) gespeichert. In der Statuszeile oben werden die Eckdaten (Telefonnummer des Senders, Datum und Uhrzeit) der markierten Nachricht angezeigt.

Nachrichten → **Posteingang**

Über die **Optionen** stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.

SMS öffnen und ansehen

Über die Option **Ansicht** wird die Nachricht geöffnet und Sie können deren Inhalt ansehen.

Mit SMS antworten

Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie auf die ausgewählte Nachricht mit einer SMS (Textnachricht) antworten. Sind Sie mit der Texteingabe fertig, können Sie, wie oben beschrieben, die Funktionen **Senden an**, **Eingabemethode**, **Erweitert** und **In Entwürfe speichern** auswählen.

Wenn Sie **Senden an** auswählen, ist die Telefonnummer des Absenders bereits aktiviert. Sie können nun noch weitere Telefonnummern eingeben oder aus dem Telefonbuch auswählen, an die Sie die SMS senden möchten.

Sender einer SMS anrufen

Haben Sie die eingegangene Nachricht markiert und tippen Sie auf **Sender anrufen**, werden Sie mit dem Gesprächspartner verbunden.

SMS weiterleiten

Wenn Sie die eingegangene Nachricht markiert haben und auf **Weiterleiten** tippen, wird das Texteingabefeld geöffnet und Sie können die eingegangene Nachricht bearbeiten und an einen gewünschten Empfänger versenden. Die Funktionen **Senden an**, **Eingabemethode**, **Erweitert** und **In Entwürfe speichern** sind oben unter **Mitteilung schreiben** ausführlich erklärt.

SMS löschen

Wenn Sie die Nachricht **löschen** möchten, tippen Sie auf diese Option und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**.

Alle SMS löschen

Möchten Sie alle eingegangenen Nachrichten löschen, tippen Sie auf die Option **Alles Löschen** und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage **Alle Mitteilungen aus dem Posteingang löschen?** mit **Ja**.

Telefonnummer des Absenders einer SMS im Telefonbuch speichern

Über diese Option können Sie die Telefonnummer des Absenders einer SMS im Telefonbuch speichern. Wählen Sie durch Tippen aus, ob Sie die Telefonnummer auf der SIM-Karte oder im Telefon speichern möchten. Die Telefonnummer ist schon eingetragen, Sie müssen nur noch den Namen eintragen. Tippen Sie auf **Option** und dann auf **Speichern**, um die Änderungen zu speichern. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Wenn Sie **Nein** auswählen, gelangen Sie zurück in das Telefonbuch, ohne die Änderungen zu speichern.

**HINWEIS:**

Unter **Telefonbucheinstellungen** → **Speicherort der Telefonnummern festlegen** wird ausführlich erklärt, wo Sie die Telefonnummer speichern können.

- **SMS im Ordner Entwürfe speichern**

Wenn Sie die Eingabe einer Nachricht unterbrechen müssen, können Sie diese vorübergehend im Ordner Entwürfe speichern und die Bearbeitung später fortsetzen.

Nachrichten → Entwürfe

Möchten Sie eine SMS bearbeiten, stehen Ihnen die Optionen **Ansicht, Senden, Bearbeiten, Löschen** und **Alles löschen** zur Verfügung.

Wählen Sie die Option **Bearbeiten** aus, wird die Nachricht geöffnet und Sie können mit der Eingabe fortfahren. Tippen Sie auf **Senden**, können Sie die Telefonnummer eingeben oder die gewünschte Nummer aus dem Telefonbuch auswählen.



HINWEIS:

Die Funktionen **Ansicht, Löschen** und **Alles löschen** sind ausführlich unter **Posteingang** erklärt.

- **Postausgang**

Im Ordner Postausgang werden alle Mitteilungen aufgelistet, die noch nicht übermittelt wurden, d.h. versendet wurden.

Nachrichten → Postausgang

Möchten Sie eine SMS bearbeiten, stehen Ihnen die Optionen **Ansicht, Erneut senden, Bearbeiten, Löschen** und **Alles löschen** zur Verfügung.



HINWEIS:

Die Funktionen **Ansicht, Bearbeiten, Löschen, Alles löschen** und **Details** sind ausführlich unter **Posteingang** und **Entwürfe** erklärt.

Wählen Sie die Option **Erneut senden**, wird die Nachricht automatisch an die Telefonnummer versandt, die zuvor nicht erreicht wurde. Sie können die Telefonnummer nicht ändern oder eingeben.



HINWEIS:

Möchten Sie die Nachricht an einen anderen Empfänger versenden, müssen Sie diese zuerst **bearbeiten** und können dann über **Senden an** die Telefonnummer direkt eingeben oder im Telefonbuch auswählen.

- **Gesendete Mitteilungen**

Im diesem Ordner werden alle von Ihnen gesendeten Nachrichten aufgelistet. Es stehen Ihnen hier die Optionen **Ansicht, Weiterleiten, Löschen** und **Alles löschen** zur Verfügung.

Nachrichten → Gesendete Mitteilungen



HINWEIS:

Die Funktionen **Ansicht, Löschen** und **Alles löschen** sind ausführlich unter **Posteingang** erklärt.

Wenn Sie eine bereits gesendete Mitteilung an einen weiteren Empfänger schicken möchten, können Sie die Option **Weiterleiten** auswählen. Es wird der Bearbeiten-Modus geöffnet und Sie können hier die Nachricht nochmals bearbeiten. Die gewünschte Telefonnummer geben Sie über **Option → Senden an** ein.

- **Mitteilungen löschen**

Hier können Sie Ihre Nachrichten aus den Ordnern **Posteingang**, **Entwürfe**, **Postausgang**, **Gesendete Mitteilungen** und **Alle Mitteilungen** löschen. Dies ist erforderlich, wenn der Speicher Ihres Mobiltelefons voll ist.

Nachrichten → Mitteilungen löschen

Tippen Sie den gewünschten Ordner an und es werden immer **alle** Nachrichten aus dem ausgewählten Ordner gelöscht. Beantworten Sie hierzu die Sicherheitsabfrage **Alle Mitteilungen aus dem Postausgang löschen?** mit **Ja**. Möchten Sie **alle** Mitteilungen aus **allen Ordnern** löschen, wählen Sie die Option **Alle Mitteilungen** aus und beantworten Sie hierzu die Sicherheitsabfrage **Alle Mitteilungen aus sämtlichen Ordner löschen?** mit **Ja**.

- **Broadcast message**

Broadcast messages sind Nachrichtendienste, die Sie abonnieren können, um regelmäßige Informationen (aktuelle Neuigkeiten, Sportergebnisse, Wetterdaten) per SMS zu erhalten.

Nachrichten → Broadcast message



ACHTUNG:

Durch Nachrichtendienste können zusätzliche Kosten entstehen. Die Einstellungen können Sie bei Ihrem Mobilfunkanbieter erfragen.

- **Mitteilungseinstellungen für SMS**

Über die Mitteilungseinstellungen können Sie verschiedene Einstellungen für die Textmitteilungen festlegen.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen

Hier stehen Ihnen die Einstellungen für SMS, der Service-Messages (Service-Nachrichten) und des Voicemail-Servers (Anrufbeantworter) zur Verfügung.

Einstellungen für den Versand von SMS (SIM-Nachrichteneinstellungen)

Die **Profileinstellungen** für die SIM-Karte für den Versand von SMS sind normalerweise bereits vom Mobilfunkanbieter vorgenommen worden. Es kann jedoch im Einzelfall notwendig sein, diese Daten selbst einzutragen.

Hier können Sie nun den Namen des Mobilfunkanbieters, die Rufnummer des SMS-Servicecenters, die Dauer und die Art der SMS eingeben. Diese Daten müssen Sie u.U. bei Ihrem Mobilfunkanbieter erfragen.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung → SIM 1-Nachrichteneinstellungen → Profileinstellungen



HINWEIS:

Das SMS-Servicecenter ist die zentrale Verteilerstelle für Textmitteilungen eines Mobilfunkbetreibers. Hierbei handelt es sich um eine Rufnummer, die eingestellt werden muss, um den Empfang und das Versenden von SMS zu ermöglichen.

Service-Nachrichten erhalten

Sie können externe Service-Nachrichten erhalten, wenn Sie diesen Service aktivieren.

Um die Service-Nachrichten zu aktivieren, wählen Sie **Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Service message** aus.

Sie können zum einen über **Push aktivieren** festlegen, dass Service-Nachrichten sofort durchkommen, **durchgedrückt** werden, sowie zum anderen das **Laden des Service aktivieren**.

Bestätigen Sie Ihre Eingaben jeweils durch Tippen auf **OK**.



ACHTUNG:

Durch Nachrichtendienste können zusätzliche Kosten entstehen.

Anrufbeantworter (Voicemail)

Von Ihrem Mobilfunkanbieter wird der Anrufbeantworter bereitgestellt. Nachrichten auf dem Anrufbeantworter lassen sich über entsprechende Rufnummern abrufen, die je nach Mobilfunkanbieter variieren und die Sie hinterlegen müssen.

Um die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter abzurufen, wählen Sie **Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Voicemail-Server** aus.

Tippen Sie auf **Option** und dann auf den gewünschten Eintrag **1** oder **2**, um den Namen sowie die Telefonnummer Ihres Mobilfunkanbieters für die Abfrage des Anrufbeantworters einzugeben.



HINWEIS:

*Um Nachrichten abhören zu können, müssen Sie einstellen, wann Anrufe auf den Anrufbeantworter umgeleitet werden: **Einstellungen → Anrufeinstellungen → SIM 1: Anrufeinstellungen → Rufumleitung***

Allgemeine Einstellungen SMS

Hier können Sie die Einstellungen der Nachrichten durch Tippen auf die Kästchen aktivieren oder die markierte Einstellung über **Ein** oder **Aus** aktivieren oder deaktivieren. Wird ein Häkchen angezeigt, ist die Einstellung aktiviert.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung → SIM 1-Nachrichteneinstellungen → Allgemeine Einstellungen

Speicherstatus (Belegung Speicherplatz)

Über den Speicherstatus können Sie über eine Prozentangabe erkennen, wie viel Speicherplatz auf der SIM-Karte oder auf dem Telefon belegt ist.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung → SIM 1-Nachrichteneinstellungen → Speicherstatus

Speicherort Telefon oder SIM-Karte

Hier können Sie festlegen, wo Ihre SMS gespeichert werden – auf der SIM-Karte oder im Telefonspeicher.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung → SIM 1-Nachrichteneinstellungen → Speicherort



Bevorzugte Verbindung für Sprach- und Datenübertragung

In dieser Option können Sie einstellen, ob Sie als Verbindung GPRS bevorzugen oder GSM. GSM ist **nur** für die Übertragung von Sprache ausgelegt. Über GPRS werden im GSM-Netz Daten übertragen, wie z.B. SMS, Musikdateien usw.

Nachrichten → Mitteilungseinstellungen → Textmitteilung → SIM 1-Nachrichteneinstellungen → Bevorzugte Verbindung

SIMVALLEY
MOBILE™

Musik hören



 Tippen Sie auf , können Sie Songs hören, die Sie zuvor auf die microSD-Speicherkarte kopiert haben. Hierzu müssen Sie die Dateien in den Ordner **Musik** kopieren.

**HINWEIS:**

*Wie Sie die Dateien in das entsprechende Verzeichnis kopieren, wird ausführlich unter **Anschluss des Armband-Handys an einen PC** erklärt.*

- Die Dateien werden anhand des Titels alphabetisch aufsteigend als Liste angezeigt und abgespielt. Es stehen Ihnen die üblichen Funktionen eines Wiedergabegerätes zur Verfügung.
- In der Statuszeile oben wird der Titel angezeigt, der im Moment wiedergegeben wird. Sie können ebenfalls die Gesamtanzahl der Musikdateien sehen sowie der wievielte Titel der Liste momentan läuft.
- Die Lautstärke stellen Sie durch Tippen auf - leiser und durch Tippen auf + lauter.
- Über die Symbole rechts können Sie die Einstellungen für die Wiederholung und den Zufallsgenerator vornehmen. Über das Rädchen rechts gelangen Sie in die **Einstellungen**.
- An der unteren Kante des hellen Bereichs wird über einen Balken der Fortschritt der Wiedergabe des Musikstücks angezeigt.
- Darunter finden Sie die üblichen Tasten, um zu Songs zurück- und vorzuspringen, die Wiedergabe-, Stopp- und Pausentaste.

- **Einstellungen der Musikwiedergabe**

 Um in die Einstellungen zu gelangen, tippen Sie auf das  oder wählen Sie die Funktion über **Musik** ➔ **Liste** ➔ **Option** ➔ **Einstellungen** aus, gelangen Sie in die Einstellungen der Musikwiedergabe.

Wiedergabeliste

Hier können Sie in den aufgelisteten Optionen die Wiedergabeliste automatisch generieren.

**HINWEIS:**

Wenn Sie auf eine neue microSD-Speicherkarte Musikdateien aufspielen, ist die Wiedergabeliste der Songs noch nicht generiert.

Wählen Sie unter **Autom. Gen. auflisten** die Einstellung **Ein** aus, wird die Liste automatisch generiert, oder durch Auswahl von **Aus**, wird die Liste nicht generiert.

Wiederholte Wiedergabe von Songs

Unter **Wiederholen** können Sie die Musiktitel wiederholt wiedergeben lassen. Sie können entweder einen Titel immer wieder nacheinander wiederholen, alle Titel oder die Option ausschalten.

Möchten Sie die Wiedergabe der Titel **Mischen**, stellen Sie die Option auf **Ein**. Dann werden die Titel zufällig gemischt, so dass die Titel der Liste durcheinander abgespielt werden. Haben Sie **Aus** ausgewählt, werden die Titel als Liste nacheinander abgespielt.

Musik im Hintergrund

Über die Option **Hintergrundwiederholung** und **Ein** können Sie die Musik im Hintergrund weiterlaufen lassen, auch wenn Sie die Funktion **Musik** verlassen haben. Stoppen Sie den Titel, indem Sie die Funktion **Musik** aufrufen und auf **Stopp** tippen. Um die Option **Hintergrundwiederholung** wieder auszuschalten, tippen Sie auf das Rädchen **Einstellungen** und dann auf **Aus**.

Musik ➔ **Liste** ➔ **Option** ➔ **Einstellungen** ➔ **Hintergrundwiederholung**

Bluetooth

Als letzte Option im Menü **Einstellungen** können Sie die **Bluetooth-Einstellungen** bearbeiten. Tippen Sie auf diese Option, können Sie die **BT-Stereoausgabe** ein- oder ausschalten. Des Weiteren finden Sie hier die Option **BT-Stereokopfhörer**, über die Sie nach Antippen der Option **Nichts** die **Anfrage neues Gerät** starten können. Dies benötigen Sie, um ein Bluetooth-Headset zu verbinden (Pairing-Modus).

Musik ➔ **Liste** ➔ **Option** ➔ **Einstellungen** ➔ **Bluetooth-Einstellungen** ➔ **Bearbeiten**



HINWEIS:

Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

- **Liste**
Tippen Sie auf den Eintrag **Liste** am unteren Rand, werden die Musiktitel alphabetisch aufgelistet. Über **Optionen** können Sie einen markierten Titel **wiedergeben**, die **Details** (Größe, Zeit, Titel, Künstler, Album, Gattung, Jahr) anzeigen und die **Liste aktualisieren**, wenn Sie neue Titel auf die microSD-Speicherkarte kopiert oder gelöscht haben.
Als letzte Option stehen Ihnen die **Einstellungen** der Musikwiedergabe zur Verfügung, die oben ausführlich beschrieben sind.

Fotos



Über diese Funktion können Sie Fotos, die Sie zuvor auf die microSD-Speicherkarte kopiert haben, auf Ihrem Armband-Handy ansehen. Hierzu müssen Sie die Dateien in den Ordner **Fotos** kopieren.



HINWEIS:

Wie Sie die Dateien in das entsprechende Verzeichnis kopieren, wird ausführlich unter **Anschluss des Armband-Handys an einen PC** erklärt. Die Dateigröße darf max. 300 KB betragen.

Die Fotos werden als Miniaturbilder angezeigt. Wenn Sie auf ein Foto tippen, gelangen Sie in **Optionen**, die Sie auch unten links auswählen können.

- **Ansicht der Fotos**
Wenn Sie die Fotos nacheinander auf dem Display ansehen möchten, tippen Sie auf die Option **Ansicht**. Das Foto wird angezeigt und über die Pfeiltasten ◀ und ▶ können Sie durch die gespeicherten Fotos blättern. Oben am Display werden die Anzahl der Fotos, die Nummer des angezeigten Fotos sowie der Dateiname angezeigt.

Fotos ➔ **Option** ➔ **Ansicht**

- **Bildinformationen der Fotos**
Tippen Sie auf **Bildinformationen**, können Sie die hinterlegten Angaben, wie Dateiname, Datum, Größe, Bildbreite und Bildhöhe, ansehen.

Fotos ➔ **Option** ➔ **Bildinformationen**

- **Anzeige der Fotos auf dem Display**

Sie können die Anzeige der Fotos auf dem Displays ändern, indem Sie die Option **Durchsuchform** auswählen.

Listenform

Wenn Sie die Fotos als Liste auf dem Display anzeigen möchten, dann aktivieren Sie die Option **Listenform**. Die Fotos werden nun als Minibilder mit dem jeweiligen Dateinamen, dem Datum und der Dateigröße angezeigt. Über den Rollbalken können Sie durch die Fotos blättern.

Matrixform

Möchten Sie die Fotos als kleine Vorschaubilder anzeigen, dann wählen Sie die **Matrixform** aus. Es werden so 3 Fotos pro Reihe in 3 Reihen angezeigt.

Fotos → Option → Durchsuchform

- **Fotos als Datei versenden**

Sie können ein ausgewähltes Foto über **Foto → Option → Senden → Über Bluetooth** an ein verbundenes Audiogerät versenden.



HINWEIS:

Wie Sie ein Audiogerät verbinden, wird ausführlich auf Seite 28 erklärt.

- **Fotos als Hintergrundbild oder Bildschirmschoner verwenden**

Fotos können Sie auch als Hintergrundbild oder Bildschirmschoner auswählen.

Fotos → Option → Verwenden als



HINWEIS:

Diese Funktion ist näher unter Hintergrundanzeige, Bildschirmschoner und Uhrtyp einstellen beschrieben.

Hintergrundbild

Tippen Sie auf das gewünschte Bild und wählen Sie in den Optionen **Hintergrundbild** aus. Das Foto wird nun als Hintergrundbild angezeigt.

Bildschirmschoner

Tippen Sie auf das gewünschte Bild und wählen Sie in den Optionen **Bildschirmschoner** aus. Das Foto wird nun als Bildschirmschoner angezeigt.



HINWEIS:

Diese Funktion ist näher unter Hintergrundanzeige, Bildschirmschoner und Uhrtyp einstellen beschrieben.

- **Fotos umbenennen**

Wählen Sie **Fotos → Option → Umbenennen** aus, können Sie den Dateinamen des Fotos ändern. Bestätigen Sie Ihre Eingabe über **Option → Fertig**.

- **Löschen**

Wählen Sie **Fotos → Option → Löschen** aus, und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, wird das Foto gelöscht.


- **Sortieren nach**

Nach Auswahl von **Fotos → Option → Sortieren nach** können Sie die Bilder **nach Name, nach Typ, nach Uhrzeit, nach Größe** oder nach **Nichts** sortieren.

- **Alle Dateien löschen**

Wählen Sie **Fotos → Option → Alle Dateien löschen**, können Sie alle Fotos löschen. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, werden alle Fotos gelöscht.

Videoplayer

Über diese Funktion  können Sie Videos, die Sie zuvor auf die microSD-Speicherkarte kopiert haben, auf Ihrem Armband-Handy ansehen. Hierzu müssen Sie die Dateien in den Ordner **Videos** kopieren.

**HINWEIS:**

*Wie Sie die Dateien in das entsprechende Verzeichnis kopieren, wird ausführlich unter **Anschluss des Armband-Handys an einen PC** erklärt. Die Auflösung der Videodatei darf max. 320 x 420 Pixel betragen.*

Die Videos werden in einer Liste mit den einzelnen Details angezeigt. Wenn Sie auf ein Video tippen, gelangen Sie in die **Optionen**, die Sie auch unten links auswählen können.

- **Wiedergabe von Videos**

Über die Option **Wiedergabe** können Sie das Video ansehen und über die üblichen Steuerungstasten die Lautstärke und die Wiedergabe steuern. Oben wird der Dateinamen angezeigt und darunter das Video. Über einen Balken können Sie den Fortschritt des Videos sehen und über die Zeitangabe die bereits gespielte Dauer.

**HINWEIS:**

Tippen Sie auf den Bildschirm, wird das Video im Vollbildmodus angezeigt.

Tippen Sie während der Videowiedergabe auf **Optionen** können Sie die **BT-Stereoausgabe** ein- oder ausschalten. Des Weiteren finden Sie hier die Option **BT-Stereokopfhörer**, über die Sie nach Antippen der Option **Nichts** die **Anfrage neues Gerät** starten können. Dies benötigen Sie, um ein Bluetooth-Headset zu verbinden (Pairing-Modus).

**HINWEIS:**

Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

- **Videos als Datei versenden**

Sie können ein ausgewähltes Video über **Option → Senden → Über Bluetooth** an ein verbundenes Audiogerät versenden.

**HINWEIS:**

Wie Sie ein Audiogerät verbinden, wird ausführlich auf Seite 28 erklärt.

- **Videos umbenennen**

Wählen Sie **Videoplayer → Option → Umbenennen** aus, können Sie den Dateinamen des Videos ändern. Bestätigen Sie Ihre Eingabe über **Option → Fertig**.

- **Videos löschen**

Wählen Sie **Videoplayer → Option → Löschen** aus, und beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, wird das Video gelöscht.

- **Alle Videos löschen**

Wählen Sie **Videoplayer → Option → Alle Dateien löschen**, können Sie alle Videos löschen. Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage mit **Ja**, werden alle Videos gelöscht.

FM-Radio

Mit dieser Funktion können Sie Radio zu hören. Wählen Sie diese Funktion aus, werden Sie aufgefordert, einen Kopfhörer anzuschließen, da das Kabel als Antenne fungiert.

**HINWEIS:**

Da das Kabel des Kopfhörers als Antenne fungiert, können Sie Radio nicht mit einem Bluetooth-Kopfhörer anhören. Sie müssen die Verbindung trennen, sobald Sie einen Kopfhörer einstecken.

- Die Radiowiedergabe läuft im Hintergrund weiter, auch wenn Sie aus dieser Ansicht in eine andere wechseln. Um die Wiedergabe zu stoppen, rufen Sie das Radio wieder auf und stoppen Sie die Wiedergabe. Die Hintergrundwiedergabe können Sie in den **Optionen** → **Einstellungen** ein- oder ausschalten.
- In der Mitte der Radioansicht wird die eingestellte Frequenz angezeigt.
- Die Lautstärke stellen Sie durch Tippen auf - leiser und durch Tippen auf + lauter.
- Über die Symbole unten können Sie das Radio ein- oder ausschalten, Sender (Kanäle) suchen, auf Sender vor- oder zurückspringen und die Hintergrundwiedergabe sowie den Lautsprecher ein- oder ausschalten.

Über die Optionen können Sie weitere Einstellungen vornehmen.

- **Kanalliste (Sender)**
Nachdem Sender in die Kanalliste aufgenommen wurden (manuell oder über die automatische Suche), können Sie in dieser Liste die Namen der Sender bearbeiten oder die Frequenz anpassen. Wählen Sie dazu **Radio** → **Optionen** → **Kanalliste** und hier einen Senderplatz aus und tippen Sie auf **Option**. Sie können nun den Sender wiedergeben, löschen oder bearbeiten.

**HINWEIS:**

In der Kanalliste werden bis zu 30 Sender je nach deren Eingabe aufgelistet. Wurden die Sender über die automatische Suche hinzugefügt, wird in einem kleinen Fenster **Neuer Kanal** als Kanalname angezeigt. Haben Sie den Sender mit **Bearbeiten** benannt oder manuell eingefügt, wird der Kanalname angezeigt.



- **Manuelle Eingabe einer Frequenz**
Wenn Sie die Frequenz eines Senders genau kennen, können Sie sie auch direkt eingeben. Wählen Sie dazu die Funktion **Radio** → **Optionen** → **Manuelle Eingabe** aus. Geben Sie den Sendernamen und die Frequenz einfach ein. Bei der Frequenzeingabe gibt die #-Taste hierbei einen Punkt (Kommastelle) ein. Über die Option **Eingabemethode** können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung wechseln. Bestätigen Sie Ihre Eingabe über **Option** → **Fertig**.
- **Automatischer Sendersuchlauf**
Wählen Sie die Funktion **Radio** → **Optionen** → **Autom. Suche** aus, um einen automatischen Sendersuchlauf zu starten. Die gefundenen Sender werden automatisch der Kanalliste zugeordnet und können dort weiter bearbeitet werden.

**HINWEIS:**

Nach Starten der automatischen Suche wird die Kanalliste überschrieben und manuell gespeicherte Einträge gehen verloren.

- **Einstellungen des Radios**
In der Funktion **Radio** → **Optionen** → **Einstellungen** können Sie die **Hintergrundwiedergabe** und den **Lautsprecher** ein- oder ausschalten.

Stoppuhr

 Rufen Sie die Stoppuhr durch Tippen auf  auf.



- **Typische Stoppuhr**

Die typische Stoppuhr kann auf das Hundertstel genau Zeiten nehmen und mehrere Zwischenzeiten aufzeichnen. Die Ergebnisse können gespeichert und später wieder betrachtet werden.

- **nWay-Stoppuhr (mehrere Zeiten)**

Die nWay-Stoppuhr bietet eine 4-Wege Stoppuhr, um mehrere Zeiten zu stoppen. Steuern Sie diese über die Optionen **Start**, **Pause** und **Fortsetzen**.

Alarm (Wecker)

 Über den Alarm  können Sie bis zu 5 verschiedene Alarmer einstellen. So verpassen Sie keinen Termin mehr.

Markieren Sie in der Liste den gewünschten Eintrag und tippen Sie auf **Bearbeiten**. Stellen Sie den Alarm ein oder aus und geben Sie nun die Uhrzeit ein. Sie können einstellen, ob Sie den Alarm einmal, täglich oder an einem bestimmten Tag wiederholen möchten. Wählen Sie unter Alarmton aus, ob Sie durch das Radio oder einem Klingelton alarmiert werden möchten. Des Weiteren können Sie die Schlummerdauer zwischen 1 bis 10 Minuten einstellen und Sie können den Signalisierungstyp auswählen, d.h. ob Sie durch **Vibrieren**, **nur Klingeln** oder **Vibrieren und Klingeln** informiert werden möchten.




HINWEIS:

Haben Sie **Radio** als Alarmton ausgewählt, müssen Sie eine Frequenz eingeben oder aus der Kanalliste auswählen, damit der Sender richtig eingestellt ist. Nur wenn Sie dies eingestellt haben, können Sie den Alarm durch Tippen auf **Fertig** speichern.


Datei-Manager



Mit dem Dateimanager  können Sie alle Dateien, die auf der microSD-Karte gespeichert sind, verwalten. Ihnen stehen hierzu alle wichtigen Funktionen (öffnen, umbenennen, Details, formatieren), die Sie vom Computer her kennen, zur Verfügung.

Bluetooth



Bluetooth  ist eine universelle Schnittstelle, um zwei Geräte über eine kurze Funkstrecke miteinander zu verbinden und so eine Kommunikation zwischen den Geräten zu ermöglichen. Bei Handys wird Bluetooth meist dazu verwendet, eine Freisprechanlage oder ein Headset mit dem Handy zu koppeln.



ACHTUNG:

Die Bluetooth-Funktion erhöht den Stromverbrauch des Handys. Schalten Sie die Funktion daher aus, wenn Sie nicht benötigt wird.

- **Bluetooth-Modus ein- und ausschalten**

Bevor Sie Bluetooth-Geräte mit dem Handy verbinden können, muss die Bluetooth-Schnittstelle zuerst durch Tippen auf **Ein/Aus** aktiviert werden. In der Statuszeile oben wird das Bluetooth-Symbol angezeigt und das Handy kann nun Verbindungen zu anderen Bluetooth-Geräten aufnehmen.

Um ein verbundenes Bluetooth-Gerät zu trennen, deaktivieren Sie die Verbindung durch Tippen auf **Ein/Aus**. Das Bluetooth-Symbol in der Statuszeile oben wird nun nicht mehr angezeigt.



HINWEIS:

Ist ein Bluetooth-Gerät mit dem Armband-Handy verbunden, können Sie den Bluetooth-Modus nur ausschalten, indem Sie die Verbindung zuvor trennen, z.B. das verbundene Headset ausschalten.

- **Sichtbarkeit des Armband-Handys**

Bluetooth-Geräte senden im Standardmodus ihre Kennung frei aus. Jedoch kann dadurch jeder, der diese Kennung auffängt, versuchen sich mit Ihrem Handy zu verbinden – auch ohne, dass Sie dies angezeigt bekommen. Dies ist ein Sicherheitsrisiko, dem Sie begegnen können, indem Sie die öffentliche Kennungsausstrahlung unterbinden. Deaktivieren Sie Kennungsausstrahlung (**Sichtbarkeit**) durch Antippen und in dem kleinen Fenster wird **Aus** angezeigt. Das Bluetooth-Symbol wird in der Statuszeile oben in roter Farbe dargestellt.

Die Sichtbarkeit muss auf **Ein** gestellt werden, damit ein zu verbindendes Gerät das Armband-Handy auch findet. Das Bluetooth-Symbol in der Statuszeile oben wird dann in blauer Farbe dargestellt.



ACHTUNG:

Um Ihr Handy möglichst gut abzusichern, wird empfohlen die Ausstrahlung der Bluetooth-Kennung im Normalbetrieb zu unterbinden. Aktivieren Sie die Kennungsausstrahlung nur dann, wenn Sie sich mit anderen Geräten verbinden wollen und deaktivieren Sie sie, nachdem das Pairing (Kopplung) erfolgreich war.

- **Armband-Handy verbinden (Pairing)**

Über **Bluetooth** → **Mein Gerät** können Sie die **Anfrage neues Gerät** starten, um den Verbindungsmodus (Pairing) zu starten und in einer Liste alle zuvor verbundenen Geräte sehen.

Die Verbindung nehmen Sie wie folgt vor:

1. Platzieren Sie das Bluetooth-Gerät für das Pairing in weniger als 1 m Abstand zu Ihrem Handy.
2. Aktivieren Sie den Pairing-Modus Ihres Bluetooth-Geräts. In der Bedienungsanleitung des Gerätes finden Sie hierzu entsprechende Hinweise.

3. Wählen Sie **Anfrage neues Gerät** und warten Sie, bis die Kennung Ihres Bluetooth-Gerätes (mehr dazu in der Anleitung des jeweiligen Gerätes) in der Liste der verfügbaren Bluetooth-Geräte erscheint.
4. Tippen Sie das neu gefundene Gerät an und es wird automatisch gekoppelt.
5. Geben Sie den Geräte-Code (meist **0000**) ein und bestätigen Sie, um das Pairing abzuschließen. Sobald das Pairing abgeschlossen ist, wird eine entsprechende Meldung im Display angezeigt, die Sie über **Akzeptieren** übernehmen müssen.



HINWEIS:

Falls das Pairing nicht innerhalb von 2 Minuten abgeschlossen ist, wiederholen Sie bitte den Vorgang.

Sie können auch ein in der Liste aufgeführtes Gerät einfach verbinden, indem Sie auf den gewünschten Eintrag tippen und dann auf **Verbinden**. Die Geräte werden miteinander verbunden.



HINWEIS:

*Ist der Bluetooth-Modus nicht aktiviert, werden Sie darauf aufmerksam gemacht und können diesen durch Tippen auf **Ja** einschalten.*

Ist der Bluetooth-Modus aktiviert und Sie schalten ein Bluetooth-Gerät, z.B. ein Headset, ein, das zuvor schon einmal verbunden war, erscheint die Anfrage, ob Sie die Verbindung akzeptieren möchten oder nicht. Beantworten Sie die Anfrage mit **Ja**, werden die beiden Geräte gekoppelt.

- **Verbinden des Armband-Handys mit einem Audiogerät**
Wenn Sie Dateien auf ein anderes Gerät über Bluetooth übertragen möchten, müssen sie dieses ebenfalls verbinden. Tippen Sie auf **Bluetooth → Anfrage Audiogerät**, wird die Suche nach anderen sich in Reichweite befindlichen Geräten automatisch gestartet. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus, und bestätigen Sie die Verbindung durch Tippen auf **Koppeln**. Es wird nun an das zu koppelnde Gerät eine Anfrage geschickt, die bestätigt werden muss (mehr dazu in der Anleitung des jeweiligen Gerätes).

**HINWEIS:**

Bei zustande gekommener Verbindung können Sie Dateien zwischen den gekoppelten Geräten versenden.


- **Ändern des eigenen Gerätenamens**
Wenn Sie den Gerätenamen für Ihr Handy (Standard: **PW-315.touch**) ändern wollen, um es besser von anderen Geräten unterscheiden zu können, wählen Sie **Bluetooth → Geräte name ändern** aus. Löschen Sie nun den vorgegebenen Namen und tragen Sie per Texteingabe einen neuen, trefferenden Namen ein. Speichern Sie diesen über **Option → Fertig**.
- **Audiopfad für Telefon und Bluetooth einstellen**
Über **Bluetooth → Erweitert** können Sie festlegen, ob der **Audiopfad** auf dem Telefon belassen wird oder zum Bluetooth-Headset weitergeleitet wird.

Wenn Sie die Option **Auf dem Telefon belassen** auswählen, werden eingehende Anrufe oder abgespielte Musikstücke bzw. Videos auf dem Lautsprecher des Telefons wiedergegeben.

Stellen Sie die Option auf **Zum Bluetooth-Headset weiterleiten**, wird alles über das Headset wiedergegeben.

Unter der Option **Meine Adresse** wird die eindeutige Bluetooth-Adresse des Armband-Handys angezeigt, die vom Hersteller hinterlegt wird und für eine zweifelsfreie Identifikation sorgt.

Einstellungen

In dieser Funktion  legen Sie verschiedene Voreinstellungen Ihres Armband-Handys fest.

- **Telefoneinstellungen**
In den **Telefoneinstellungen** können Sie verschiedene Vorgaben, das Telefon betreffend, vornehmen.

Uhrzeit und Datum einstellen

Die Einstellung der Uhrzeit und des Datums ist ausführlich auf Seite 9 erklärt.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Uhrzeit und DatumEin/Ausschalten des Armband-Handys zeitlich festlegen

Um bspw. über Nacht Akkulaufzeit zu sparen, erlaubt eine integrierte Uhr dem Handy, sich zu festen Zeiten selbständig ein- oder auszuschalten.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Ein/Ausschalten

Wenn Sie diese Funktion nutzen wollen, tippen Sie diese Option an und aktivieren den gewünschten Schalter. Über den Status legen Sie fest, ob die Option aktiviert oder deaktiviert werden soll, ob das Handy ein- oder ausgeschaltet werden soll, und um welche Uhrzeit. Sie können bis zu vier feste Schaltzeiten (z.B. über Nacht und während der Arbeitszeit) festlegen.

Sprache einstellen

Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie wählen, ob Ihre bevorzugte Anzeige in Deutsch, Französisch oder Englisch dargestellt wird.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Sprache

Bevorzugte Eingabemethode einstellen

Um den bevorzugten Eingabemodus, wie Groß- oder Kleinschreibung, zu wählen, wechseln Sie in die entsprechende Auswahl. Tippen Sie auf **OK**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Bevorzugte Eingabemethode

Hintergrundanzeige, Bildschirmschoner und Uhrtyp einstellen

Mit dieser Option können Sie das **Hintergrundbild** und den **Bildschirmschoner** der Uhr individuell einrichten.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Anzeige

Sie können dabei zwischen hinterlegten **System**-Bildern auswählen oder **benutzerdefiniert** auf Dateien, die auf der microSD-Speicherkarte gespeichert sind, zugreifen. Beim Bildschirmschoner müssen Sie in dessen Einstellungen noch auswählen, ob er ein- oder ausgeschaltet ist und die Wartezeit in Sekunden eingeben. Nach dieser eingegebenen Zeitspanne wird der Bildschirm nicht schwarz sondern das ausgewählte Bild angezeigt. Bestätigen Sie Ihre Eingaben durch Tippen auf **OK**.

In der Option **Uhrtyp** können Sie festlegen, ob Sie die Uhrzeit analog oder digital angezeigt bekommen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Tippen auf **OK**.

Flugmodus

Sie können hier zwischen **Normalmodus** oder **Flugmodus** wechseln.

Einstellungen → Telefoneinstellungen → Flugmodus

Im Flugmodus werden alle Kommunikationsfunktionen, wie Telefon, deaktiviert. Alle weiteren Funktionen können Sie noch nutzen.

Helligkeit und Abschaltung des Bildschirms einstellen

Über **Einstellungen → Telefoneinstellungen → Unterschiedliche Einstellungen → LCD-Beleuchtung** können Sie über Balken die Helligkeit der Anzeige sowie in Sekunden die Zeitspanne für die Abschaltung des Bildschirms bei Inaktivität einstellen.

- **Benutzerprofile**

Mit Benutzerprofilen lässt sich das Armband-Handy bequem auf verschiedene Umgebungssituationen anpassen.

Wählen Sie **Einstellungen → Benutzerprofile**. Hier können Sie die vorgegebenen Profile **Allgemein**, **Lautlos**, **Besprechung** oder **Draußen** auswählen oder Sie können diese für genau Ihre Zwecke unter **Mein Stil** einstellen.

- **Anrufeinstellungen**

Hier können Sie Einstellungen wie Anklopfen, Rufumleitung und weitere spezielle Funktionen konfigurieren. In den Anrufeinstellungen können Sie außerdem festlegen, dass nur bestimmte Telefonnummern angerufen bzw. angenommen werden können sowie den Status der Einstellungen.

Wählen Sie **Einstellungen → Anrufeinstellungen**.

Anklopfen, Rufumleitung

Tippen Sie auf die Option **SIM 1: Anrufeinstellungen**, können Sie **Anklopfen** aktivieren und deaktivieren, die **Rufumleitung** konfigurieren und alle Umleitungen auch wieder aufheben, eine **Anrufsperr**e für abgehende und ankommende Anrufe einrichten sowie aufheben. Bei aktivierter Rufumleitung werden die Anrufer auf eine **neue Nummer** umgeleitet, d.h. Sie können bspw. Ihre Festnetznummer eingeben, oder Sie werden **zum Anrufbeantworter** umgeleitet. Sie können auch das **Sperrkennwort ändern** (was dringend empfohlen wird). Markieren Sie die Option und geben Sie dann zuerst den alten Telefoncode und anschließend den neuen (4-stellig) ein, den Sie dann nochmals bestätigen müssen.

**ACHTUNG:**

Werkseitig ist der Telefoncode 1122 eingestellt.

Wahlwiederholung, Anrufzeiterinnerung und Annahmemodus des Headsets einstellen

Wählen Sie **Erweiterte Einstellungen** aus, können Sie die automatische Wahlwiederholung ein- oder ausschalten, eine Anrufzeiterinnerung hinterlegen sowie den Annahmemodus für die automatische Annahme der eingehenden Anrufe im Headset festlegen.

- **Netzwerkeinstellungen**

Normalerweise wird diese Funktion nicht benötigt, da das Handy automatisch die verfügbaren Netze (T-Mobile, Vodafone) auswählt. Jedoch kann es in grenznahen Gebieten oder in Gebieten mit einer Überlagerung von Frequenzen dazu kommen, dass die automatische Suche das falsche Netz wählt. Um zu vermeiden, dass Sie in solchen Gebieten über den falschen Netzbetreiber telefonieren und so Roamingkosten verursachen oder wenn Sie nur von bestimmten Netzen aus telefonieren wollen, können Sie direkt ein Netzwerk auswählen bzw. eine Liste bevorzugter Netze anlegen.

Wählen Sie durch Tippen **Einstellungen** → **Netzwerkeinstellungen** → **SIM-Netzwerkeinstellungen** → **Netzwerk** aus, können Sie eine **Neue Suche** starten, ein **Netzwerk wählen**, d.h. ein Netzwerk aus den derzeit verfügbaren Netzen auswählen als auch den Auswahlmodus zwischen **Manuell** und **Automatisch** (Standardeinstellung) umstellen.

**ACHTUNG:**

Wenn Sie den Auswahlmodus ändern, kann dies dazu führen, dass Sie in Gebieten mit geringer oder schlechter Netzabdeckung den Empfang vollständig verlieren. Setzen Sie diese Option nur dann ein, wenn es unbedingt notwendig ist.

In der Option **Voreinstellungen** wird eine Liste von Netzwerken angezeigt, die nach der eingestellten Priorität sortiert sind. Sie können hier über die **Priorität ändern**, an welcher Stelle der Liste das Netzwerk steht (1 hohe Priorität ganz oben bis hin zu geringer Priorität ganz unten). Diese Option bietet sich speziell in Gebieten an, in denen Frequenzüberlappungen möglich sind (z.B. in Grenznähe) oder wenn mehrere Netze des gleichen Typs zur Verfügung stehen. Durch Tippen auf **Löschen** können Sie ein in der Liste hinterlegtes Netzwerk entfernen.

- **Sicherheitseinstellungen**

Um Ihre SIM-Karten und Ihr Handy bei Verlust oder Diebstahl vor unberechtigtem Zugriff und Verwendung zu schützen, sollten Sie die entsprechenden Sicherheitseinstellungen vornehmen.

Dabei werden sowohl SIM-Karte als auch das Handy jeweils mit einem 4-stelligen Zahlencode gesichert.

Einstellungen → **Sicherheitseinstellungen** → **SIM-Sicherheit**

**ACHTUNG:**

Verwenden Sie als Zahlenkombination **NIE** Ihre EC-Karten-PIN! Dieben würde so der Zugang zu all Ihren Konto-, Kontakt und sonstigen Daten wesentlich erleichtert. Verwenden Sie eine möglichst zufällige Kombination aus Zahlen die nichts mit Ihren persönlichen Daten gemein haben (z.B. Geburtstag). Bilden Sie sich einfach zu merkende Eselsbrücken, damit Sie die Zahlenkombination nicht vergessen oder schreiben Sie sich die Zahlen auf und bewahren diese nicht zusammen mit dem Handy auf.

Die SIM-Sicherheitseinstellungen legen den Zugriffscode für Ihre SIM-Karten fest und aktivieren oder deaktivieren die Codeabfrage beim Start des Handys.

PIN-Sperre aktivieren/deaktivieren

Um die PIN-Abfrage der SIM-Karte zu aktivieren, wählen Sie die Option **PIN-Sperre** aus. Sie müssen nun die aktuelle PIN der SIM-Karte eingeben. Wurde die PIN bisher nicht geändert, finden Sie die werkseitige PIN in den Unterlagen Ihres Mobilfunkanbieters.

Einen PIN ändern

Um einen neuen PIN festzulegen, müssen Sie ebenfalls zuerst den alten Code eingeben. In einer zweiten Eingabemaske können Sie dann den neuen Code eingeben. Dieser ersetzt den werkseitig eingestellten.

**HINWEIS:**

Die PIN-Sperre muss aktiviert sein, um den PIN ändern zu können.

PIN2 ändern

Den PIN2 benötigen Sie häufig, um Prepaid-Karten aufladen zu können. Um einen neuen PIN festzulegen, müssen Sie auch hier zuerst den alten Code eingeben. In einer zweiten Eingabemaske können Sie dann den neuen Code eingeben. Dieser ersetzt den werkseitig eingestellten.

- **Telefon-Sperre aktivieren/deaktivieren**
Genau wie Ihre SIM-Karten, können Sie auch Ihr Handy durch einen Code absichern.

Einstellungen → Sicherheitseinstellungen → Telefonsicherheit

Wählen Sie dazu den Menüpunkt **Telefonsperre** und geben Sie den aktuellen Code ein.

**ACHTUNG:**

Werkseitig ist der Telefoncode 1122 eingestellt.

Telefoncode ändern

Um den Telefoncode abzuändern (was dringend empfohlen wird), wählen Sie aus dem Sicherheitsmenü die Option **Sperrcode ändern**. Geben Sie dann zuerst den alten Telefoncode und anschließend den neuen (4-stellig) ein, den Sie dann nochmals bestätigen müssen.

**ACHTUNG:**

Werkseitig ist der Telefoncode 1122 eingestellt.

- **Werkseinstellungen**
Um sämtliche Einstellungen des Handys wieder auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie **Einstellungen → Werkseinstellungen** aus. Geben Sie dann den Telefonsperrcode, der werkseitig auf 1122 eingestellt ist, ein.

**ACHTUNG:**

Sämtliche Einstellungen, die Sie bis dahin auf dem Handy gemacht haben, gehen dadurch verloren. Führen Sie diese Funktion daher nicht leichtfertig aus.

ANHANG

Pflegehinweise und Lagerung

Ihr neues Armband-Handy ist aus hochwertigen und empfindlichen technischen Komponenten gefertigt, daher sollten bei der Pflege die folgenden Punkte beachtet werden:

Reinigen Sie das Handy regelmäßig mit einem angefeuchteten Reinigungstuch. Nutzen oder lagern Sie das Handy nicht an staubigen Orten, um die elektronischen Elemente der Anschlüsse nicht mit Staubpartikeln zu verschmutzen.

Lagern Sie das Handy nicht an Orten mit starker Hitze. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Bauteile verkürzen und bestimmte Kunststoffe verformen oder schmelzen lassen.

Lagern Sie das Handy nicht an kalten Orten. Wenn das Gerät zurück zu seiner Normaltemperatur gelangt, kann sich im Inneren Kondenswasser bilden und die Elektronik beschädigen.

Eingabe von Texten – Eingabemethoden

Bei der Eingabe von Texten stehen Ihnen verschiedene Modi zur Auswahl, die Sie durch mehrmaliges Drücken der **Bleistift**-Taste jederzeit ändern können. Im Folgenden werden Ihnen die grundlegenden Eingabemethoden vorgestellt. Der jeweils aktive Modus wird Ihnen rechts neben dem Eingabefeld angezeigt.

ABC – abc

Jeder Taste des Ziffernblocks sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet. Die einzelnen Zeichen können Sie erreichen, indem Sie die entsprechende Taste mehrmals kurz hintereinander drücken. **ABC** bedeutet, dass alle Buchstaben **GROSSGESCHRIEBEN** werden, **abc** bedeutet, dass alles **kleingeschrieben** wird.

Beispiele: Wenn Sie die Taste **2** dreimal kurz hintereinander drücken, erhalten Sie den Buchstaben **C**.

Wenn Sie die Taste **7** zweimal kurz hintereinander drücken, erhalten Sie den Buchstaben **Q**.

Wenn Sie die Taste **6** nur einmal kurz drücken, erhalten Sie den Buchstaben **M**.



HINWEIS:

Wenn Sie im **ABC**- oder **abc**-Modus eine Zahl eingeben möchten, halten Sie die entsprechende Taste etwas länger gedrückt, bis die Zahl angezeigt wird.

123 – Numerisch

Dieser Modus ermöglicht eine schnelle, direkte Eingabe von Ziffern in eine Text-Eingabemaske. Die Ziffern werden wie beim Eingeben einer Telefonnummer in den zu bearbeitenden Text übernommen. Die Methode eignet sich besonders für längere Zahlenreihen wie etwa Postleitzahlen oder Telefonnummern.

Problemlösung beim Verbinden von Bluetooth-Headsets

Problem	Lösung
Das Freisprechsystem wird nicht vom Armband-Handy erkannt.	Stellen Sie sicher, dass am Armband-Handy die Bluetoothfunktionen aktiviert sind. Stellen Sie sicher, dass das Freisprechsystem sich im Pairing-Modus befindet. Stellen Sie sicher, dass sich in der näheren Umgebung keine Störquellen, wie z.B. hochfrequente elektrische oder magnetische Quellen befinden.
Das Freisprechsystem lässt sich trotz Erkennung nicht koppeln.	Stellen Sie sicher, dass Sie einen freien Kopplungsplatz auf Ihrem Armband-Handy haben. Viele Geräte besitzen eine Obergrenze an koppelbaren Geräten. Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen PIN-Code für die Kopplung verwenden. Dieser ist werkseitig auf 0000 eingestellt.
Mein Gesprächspartner hört mich, aber ich höre ihn nicht.	Erhöhen Sie die Lautstärke der Audiowiedergabe.
Es kommen Anrufe auf meinem Mobiltelefon an, diese werden aber nicht an das Freisprechsystem weitergegeben.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Freisprechsystem sich in Reichweite (max. 10 m) des Armband-Handys befindet. Stellen Sie sicher, dass die Anrufweiterleitung an das Freisprechsystem auf Ihrem Armband-Handy aktiviert ist.

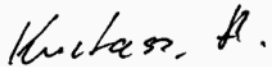
Technische Daten

Display	1,54"-Farb-TFT (3,9 cm)
Auflösung	240 x 240 Pixel
Akku	Li-Ion, 3,7V, 350 mAh
Max. Standby	60 h
Max. Sprechzeit	Abhängig von der Nutzung der Funktionen
Antenne	Integriert
Bluetooth	Version 2.0
Band	GSM 850/900/1800/1900, GPRS
Integrierter ROM-Speicher	64 MB
Integrierter RAM-Speicher	32 MB
Speichererweiterung	microSD bis 32 GB
Klingeltöne	Polyphone Klingeltöne (64-stimmig), MP3 möglich
Vibrationsalarm	unterstützt
SIM-Karten	SIM
Sprachen	Deutsch, Englisch, Französisch
Audioformate	MP3, MIDI, Ogg Vorbis, PCM / WAVE
Bildformate	JPEG, GIF, BMP, PNG
Bild-Dateigröße	max. 300 KB
Videoformate	mpeg4-sp, mpeg1/2
Videoauflösung	max. 320 x 420 Pixel
Telefonbuch/SMS	300 Einträge
Anschlüsse	microUSB
Funktionen (integriert)	Anrufe, SMS, Telefonbuch, Musik, Fotos, Video, Radio, Stoppuhr, Alarm, Bluetooth, Datei-Manager, Einstellungen
Maße	45 x 40 x 14 mm
Gewicht (inkl. Akku und Armband)	49 g

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt PX-1730 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU und der R&TTE-Richtlinie 99/5/EG befindet.

PEARL.GmbH • PEARL-Str. 1-3 • D-79426 Buggingen



Dipl. Ing. (FH) Andreas Kurtasz
Leiter Qualitätswesen
11.12.2012

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de. Klicken Sie auf der linken Seite auf den Link **Support (Handbücher, FAQs, Treiber & Co.)**. Geben Sie anschließend im Suchfeld die Artikelnummer PX-1730 ein.



Glossar

APN

Access Point Name (abgekürzt: APN, auf Deutsch häufig **Zugangspunkt** genannt) ist der Name eines Anschlusspunktes in einem GPRS-Netz, welcher Zugang zu den Datendiensten (Internet, MMS) ermöglicht.

Je nach Mobilfunkanbieter kann sich diese Bezeichnung ändern.

Einen APN erkennt man in den Unterlagen zur SIM-Karte daran, dass die Bezeichnung einer URL entspricht.

Apps

Apps (Abkürzung engl. Applications) sind kleine Dienstprogramme, die die ursprünglichen Funktionen eines Smartphones erweitern. Diese Apps können von verschiedensten Anbietern stammen und nahezu jede Funktionalität eines **echten** Computers auf ein mobiles Gerät übertragen.

Bluetooth

Bluetooth ist eine universelle Schnittstelle, um zwei Geräte über eine kurze Funkstrecke miteinander zu verbinden und so eine Kommunikation zwischen den Geräten zu ermöglichen. Bei Handys wird Bluetooth meist dazu verwendet Kontakte zwischen zwei Handys auszutauschen, eine Freisprechanlage oder ein Headset mit dem Handy zu koppeln. Dieser Datenaustausch erfolgt über verschiedene Protokolle, die verschiedene Aufgaben erledigen.

Broadcast-Message

Eine Broadcast-Message ist eine Sonderform der SMS. Eine Broadcast-Message wird wie eine herkömmliche SMS eingegeben, mit dem Unterschied, dass die Mitteilung an mehrere Empfänger gleichzeitig gesendet wird.

simvalley™
MOBILE

Dienst

Unter einem Dienst versteht man im Mobilfunkbereich ein spezielles Angebot eines Anbieters an eine Kundengruppe. Der grundlegende Dienst ist die Telefonie. Weitere Dienste sind z.B. SMS, MMS und Voicemail.

Eine erweiterte Form von Diensten besteht im Zugang zum Internet und besonderen Angeboten, die jedoch von Mobilfunkanbieter zu Mobilfunkanbieter unterschiedlich ausfallen können.

Display

Display ist der Ausdruck für einen Bildschirm bei Elektronikgeräten. Es dient zur Darstellung aller notwendigen Informationen. Displays werden in verschiedenen Varianten, je nach Größe und Nutzungsart hergestellt. Bei Mobiltelefonen werden derzeit meist LCD- und OLED-Displays verwendet.

Empfangsstärke

Die Empfangsstärke wird meist durch eine symbolische Darstellung im Display eines Handys angezeigt. Sie ist ein Gradmesser dafür, wie gut die Verbindung zu einem Mobilfunknetz ist. Bei geringer Empfangsstärke kann sich die Sprachqualität deutlich verschlechtern und im schlechtesten Fall sogar die Verbindung unterbrechen. Umgangssprachlich wird dann oft von einem Funkloch gesprochen.

Gateway

Gateways sind Zugangspunkte bei Netzen, die eine weitere Vermittlung von Diensten organisieren und ermöglichen. Dabei vermitteln sie zwischen dem Endgerät (dem Handy) und dem restlichen Netz, teilen Informationen entsprechend dem Empfänger zu und leiten Anfragen an die richtige Stelle.

GPRS/EDGE

General Packet Radio Service (GPRS) (deutsch: **Allgemeiner paketorientierter Funkdienst**) ist die Bezeichnung für den Dienst zur paketorientierten Datenübertragung in GSM- und UMTS-Netzen. Im Gegensatz zum ursprünglichen WAP, das auf einer Datenübertragung per SMS basierte, wird WAP heute meist über GPRS realisiert. Die paketorientierte Datenübertragung ist dabei eine Angleichung an die Datenübertragung im Internet, um so eine bessere Schnittstelle zu ermöglichen. Enhanced Data Rates for GSM Evolution (EDGE) bezeichnet eine Technik zur Erhöhung der Datenübertragungsrates in GSM-Mobilfunknetzen. EDGE ist dabei eine Weiterentwicklung von GPRS und nahezu flächendeckend in Deutschland verfügbar.

GSM

Das Global System for Mobile Communications (GSM) ist ein Standard für voll-digitale Mobilfunknetze, der hauptsächlich für Telefonie, aber auch für Datenübertragung sowie Kurzmitteilungen (Short Messages) genutzt wird. Es ist ein Standard der sogenannten zweiten Generation (**2G**) und der weltweit am meisten verbreitete Mobilfunk-Standard.

Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays ermöglicht es auf einem LCD/OLED-Display erst, die dargestellten Symbole, Grafiken und Text zu erkennen. Um Strom zu sparen und damit die Laufzeit des Akkus des Handys zu verlängern, wird die Beleuchtung nach einigen Sekunden der Nichtbenutzung wieder abgeschaltet. Die Dauer, wie lange die Beleuchtung nach dem letzten Tastendruck noch eingeschaltet bleibt, lässt sich meist variabel nach Ihren Wünschen festlegen.

Klingelton

Ein Klingelton ist eine Melodie oder eine Abfolge von Tönen, die wie bei einem herkömmlichen Telefon darauf aufmerksam macht, dass ein Anruf oder eine Nachricht eingeht. Moderne Handys können inzwischen sogar ganze Musikstücke (als mp3-Datei) abspielen. Diese Klingeltöne werden auch polyphon (mehrere Töne werden gleichzeitig wiedergegeben) genannt.

Kurzwahl

Der Begriff Kurzwahl wird oftmals für zwei verschiedene Anwendungen verwendet. Die erste Anwendung ist das schnelle Wählen von voreingestellten Rufnummern über sogenannte Shortcuts. Die zweite Anwendung ist das ebenfalls schnelle Anwählen von besonderen Diensten eines Mobilfunkanbieters über eine meist 4-stellige Kurzwahl-Nummer (z.B. wird häufig die 2000 als Kurzwahl für den Kontoservice von Pre-Paid-Anbietern verwendet).

Menü

Ein Menü bezeichnet eine Auflistung von verschiedenen Auswahlmöglichkeiten, die in Form einer Liste oder einer grafischen Darstellung vorkommen kann. Menüs werden in verschiedenen Hierarchieebenen angeordnet. Man spricht dann von Hauptmenü (die erste Auswahl Ebene) und Untermenüs (die nachfolgenden Auswahl Ebenen).

Um einen Überblick über solche Auswahl Ebenen zu geben, werden so genannte Menüstrukturen oder Menübäume verwendet.

Multitap-Eingabe

Die Multitap-Eingabe ist die grundlegendste Art, Text über die Tastatur eines Handys einzugeben. Dabei werden einer Taste mehrere Buchstaben zugeordnet, die über mehrfaches (Multi-) Drücken (engl. Tapping = Abklopfen) der gleichen Taste ausgewählt werden kann.

Welche Buchstaben sich hinter welcher Taste verbergen, wird meist in kleinerer Schrift mit auf die Tasten des Handys aufgedruckt.

Navigation

Um eine Auswahl in Menüs vornehmen zu können, wird eine **Navigation** über spezielle Tasten benötigt. Der Benutzer bewegt mit diesen Tasten innerhalb einer Auswahl (eines Menüs) eine Hervorhebung des aktuellen Auswahlpunktes. Diese Auswahl wird durch Balken, Unterstreichungen oder andere Hervorhebungen kenntlich gemacht. Meist besitzen Handys ein so genanntes Steuer- oder Navigationskreuz unterhalb des Displays und die Auswahl lässt sich in Richtung der darauf gedruckten oder eingelassenen Pfeile bewegen.

(Mobilfunk-)Netz

Der Begriff Mobilfunknetz bezeichnet die technische Infrastruktur, auf der die Übertragung von Signalen für den Mobilfunk stattfindet. Diese Netze werden von einem oder mehreren Mobilfunkanbietern betrieben. In Deutschland gibt es derzeit die Netze D1 (T-Mobile), D2 (Vodafone, O2) und ePlus (Simyo, BASE). Das ältere C-Netz (häufig in Autotelefonen verwendet) wurde eingestellt.

In Deutschland werden derzeit Mobilfunknetze der zweiten (GSM, GPRS/EDGE) und dritten Generation (UMTS/HSDPA) verwendet.

PIN(-code)

Eine Persönliche Identifikationsnummer (PIN) oder Geheimzahl ist eine nur einer oder wenigen Personen bekannte Zahl, mit der diese sich gegenüber einer Maschine ausweisen können. Bei Handys ist die PIN abänderbar und besteht aus 4 Ziffern. Die PIN soll die SIM-Karte gegen eine missbräuchliche Nutzung bei Diebstahl schützen und wird nach 3 falschen Eingaben automatisch gesperrt. Eine Entsperrung ist dann nur über die PUK möglich.

Pre-Paid

Pre-Paid bezeichnet eine Abrechnungsform bei Mobiltelefon-Verträgen, die eine Bezahlung auf Guthabenbasis. Dazu werden von den Mobilfunkanbietern spezielle SIM-Karten ausgegeben, die zuerst mit einem Guthaben **aufgeladen** werden müssen, bevor ein Anruf gemacht werden kann. Dieses Guthaben kann dann abtelefoniert werden.

Profil

Unter einem Profil versteht man eine Sammlung von Einstellungen eines Handys, die je nach Umgebung schnell und mit einem Menü-Aufruf vorgenommen werden können. So gibt es beispielsweise Profile für den allgemeinen Betrieb, den Betrieb in Flugzeugen, in Autos, oder für sehr leise oder laute Umgebungen. Profile lassen sich meist individuell anpassen, indem z.B. die Lautstärke von Tönen, Farbkontraste und ähnliches nach den eigenen Wünschen geändert werden können.

Protokoll

Protokolle in der Telekommunikation und Informatik sind Regeln, die das Format, den Inhalt, die Bedeutung und die Reihenfolge gesendeter Nachrichten zwischen verschiedenen Schnittstellen festlegen. Diese Protokolle regeln den Ablauf und stellen gleichzeitig dessen Dokumentation sicher.

Provider/Mobilfunkanbieter/Mobilfunkbetreiber

Unter diesen Bezeichnungen versteht man die Anbieter der einzelnen Mobilfunkdienste. Sie bieten unter anderem Telefonie, SMS-, MMS- und andere Datendienste an, die mit einem Mobiltelefon in Anspruch genommen werden können. Ein Anbieter liefert Ihnen die SIM-Karte und die Zugangsdaten zu den jeweiligen Diensten. Ein Dienstanbieter ist jedoch nicht unbedingt direkt mit einem Netz-Betreiber gleich zu setzen. Einige Dienstanbieter sind z.B. T-Mobile, Simyo, A1, Swissphone oder Orange.

PUK

Die Personal Unblocking Key-Nummer (PUK) (umgangssprachlich auch Super-PIN oder Master-PIN genannt) dient zum Entsperren einer SIM-Karte, falls der PIN-Code mehrfach (üblicherweise dreimal) falsch eingegeben wurde. Die Nummer ist nicht vom Mobiltelefon abhängig, sondern von der SIM-Karte und ist nachträglich beim Hersteller der SIM-Karte ermittelbar. Üblicherweise hat die PUK acht Stellen. Wird auch die PUK mehrfach falsch eingegeben, wird die SIM-Karte unwiderruflich gesperrt.

Shortcuts

Shortcuts (engl. Abkürzungen) sind einzelne Tasten oder Tastenfolgen, die mit einer speziellen Funktion des Handys verknüpft sind. Shortcuts lassen sich meist individuell mit Funktionen belegen. So ist es beispielsweise möglich über einen Shortcut direkt das Telefonbuch aufzurufen oder zur Eingabe einer SMS zu gelangen.

SIM-Karte

Die SIM-Karte (Subscriber Identity Module) ist eine Chipkarte, die in ein Mobiltelefon eingesteckt wird und zur Identifikation des Nutzers im Netz dient. Mit ihr stellen Mobilfunkanbieter Teilnehmern mobile Telefonanschlüsse und Datenanschlüsse zur Verfügung.

SIM-Karten existieren in verschiedenen technischen Formen, die elektronisch nicht miteinander kompatibel sind. Sollte daher eine SIM-Karte einmal nicht in Ihrem Handy funktionieren, informieren Sie sich bitte bei Ihrem Mobilfunkanbieter vor Ort, welche SIM-Karte für Ihr Handy geeignet ist.

SIM-Karten stellen auch eine gewisse Speicherkapazität für Daten zur Verfügung. Daher werden wichtige Daten wie etwa Telefonbucheinträge oder SMS direkt auf der SIM-Karte gespeichert, um diese Einträge z.B. bei einer Beschädigung des Handys nicht zu verlieren.

Smartphone

Unter einem Smartphone versteht man ein Handy neuer Bauart, das durch eine vollwertige Tastatur oder einen Touchscreen bedient wird und neben den herkömmlichen Telefonfunktionen auch die Möglichkeit bietet darauf eigene Programme und Anwendungen (so genannte Apps) zu installieren und diese zu benutzen. Daher ähneln Smartphones einem kleinen Computer und auch deren Bedienung und Display-Anzeige sind eher an einen Computer angelehnt.

Die Apps (kurz für engl. Applications) können wie Computerprogramme alle nur erdenklichen Aufgaben erfüllen.

SMS

Die Abkürzung SMS (Short Message Service) bezeichnet den Dienst zur Übertragung von Kurznachrichten. Umgangssprachlich wird allerdings die tatsächliche Kurznachricht ebenfalls als SMS bezeichnet. Eine SMS besteht in ihrer Grundform aus bis zu 160 Zeichen. Diese Länge kann von einigen Mobiltelefonen **erweitert** werden. Hierbei handelt es sich um ein besonderes Übertragungsprotokoll, das man umgangssprachlich als **long SMS** bezeichnet. Mit Hilfe dieses Protokolls können auch wesentlich längere SMS verfasst werden.

Bei SMS handelt es sich grundsätzlich um reine Textmitteilungen, die keinerlei Formatierung oder andere Gestaltungselemente aufweisen (Sonderzeichen werden allerdings meist dargestellt).

Bei der Eingabe von SMS-Texten wird meist entweder die T9/R97-Wortkomplettierung oder die Multitap-Eingabe verwendet.

SMS-Servicecenter

Das SMS-Servicecenter ist die zentrale Verteilerstelle für Textmitteilungen eines Mobilfunkbetreibers. Hierbei handelt es sich um eine Rufnummer, die eingestellt werden muss, um den Empfang und das Versenden von SMS zu ermöglichen. Bei vielen SIM-Karten ist diese Einstellung bereits vom Provider vorgenommen worden. Es kann jedoch im Einzelfall notwendig sein diese Daten selbst einzutragen.

Softkey

Softkeys sind Tasten, die einer Kontextfunktion im Display eines Handys zugeordnet sind. Meist existieren zwei, manchmal auch drei Softkeys. Diese Tasten rufen dann jeweils eine der Kontextfunktionen auf, die am unteren Displayrand dargestellt werden.

Ein Softkey ist immer der darüber stehenden Kontextfunktion zugeordnet. Ist keine mittlere Kontextfunktion vorhanden, übernimmt der mittlere Softkey meist auch die Aufgabe des linken Softkeys.

Telefonbuch

Das Telefonbuch ist eine Funktion eines Handys, die ein herkömmliches Adressbuch ersetzen kann. Die einfachste Variante eines Telefonbuchs speichert Namen und Telefonnummern. Bei moderneren Handys besteht jedoch meist die Möglichkeit, auch weiterführende Informationen, wie z.B. eine zweite Telefonnummer, eine Adresse oder einen Geburtstag einzutragen.

Das Telefonbuch kann sowohl auf einer SIM-Karte als auch auf dem Telefon selbst gespeichert werden.

Touchscreen

Ein Touchscreen ist ein berührungsempfindliches Display. Mit Touchscreens können Eingaben direkt über das Display vorgenommen werden, da das Gerät die Berührungen direkt in Steuerungsbefehle umsetzt. Eine Tastatur wie bei herkömmlichen Geräten wird somit nicht mehr benötigt.

UMTS/HSDPA

Das Universal Mobile Telecommunications System (UMTS) ist ein Mobilfunkstandard der dritten Generation (3G), mit dem deutlich höhere Datenübertragungsraten als mit dem Mobilfunkstandard der zweiten Generation (2G), dem GSM -Standard, möglich sind.

High Speed Downlink Packet Access (HSDPA, 3.5G, 3G+ oder UMTS-Broadband) ist ein Datenübertragungsverfahren des Mobilfunkstandards UMTS. Das Verfahren ermöglicht DSL-ähnliche Datenübertragungsraten im Mobilfunknetz.

Vibrationsalarm

Unter dem Vibrationsalarm versteht man eine besondere Funktion der meisten modernen Handys, die statt oder zusätzlich zu einem Klingelton per Vibration über einen eingehenden Anruf, eine SMS oder einen Weckruf informiert. Der Vibrationsalarm wird meist dann verwendet, wenn ein Klingelton entweder störend oder schlecht wahrnehmbar ist (in leisen oder extrem lauten Umgebungen).

Voicemail

Voicemail ist ein Ausdruck für Anrufbeantworter. Bei Handys wird dieser Anrufbeantworter nicht als eigenes Gerät mit in der Hosentasche herumgetragen, sondern vom jeweiligen Mobilfunkanbieter bereitgestellt. Voicemails lassen sich entweder über entsprechende Rufnummern oder Telefonbucheinträge abrufen.

WAP

Das Wireless Application Protocol (WAP) bezeichnet eine Sammlung von Techniken und Protokollen, deren Zielsetzung es ist, Internetinhalte für die langsamere Übertragungsrate und die längeren Antwortzeiten im Mobilfunk sowie für die kleinen Displays der Mobiltelefone verfügbar zu machen.

WAP ist somit die einfachste mobile Form, von Ihrem Handy aus, Internetinhalte aufzurufen. Jedoch sind hierfür nicht alle Internetseiten geeignet, da herkömmliche Mobiltelefone eine zu geringe Auflösung und Größe ihres Displays aufweisen. Daher bieten viele Betreiber von Webseiten spezielle WAP-Versionen ihrer Seiten an (z.B. m.google.de).